



**KVBB**

Kassenärztliche Vereinigung  
Brandenburg

# KVIntern

10 | 2021



**KVBB-Vertreterversammlung:**  
Niedergelassene werden ausgehungert

**KBV-Vertreterversammlung:**  
eRezept und eAU verschieben

**Informationen für den Praxisalltag:**  
EBM-Neuerungen ab Oktober  
Erstbefüllung der ePatientenakte  
Neue agnes<sup>zwei</sup>-Ausbildung startet



medatix 

## DIE PRAXISSOFTWARE MIT DEM SELBST-UPDATE

- automatische Updates
- cleveres Aufgabenmanagement
- individuelles Dashboard
- mobile Lösung

Und die Praxis läuft!



medatix  
Servicepartner

COMSERVICE GMBH  
15236 Frankfurt (Oder) / 12683 Berlin  
Tel.: 0335 52 100 70  
[www.comservice-ffo.de](http://www.comservice-ffo.de)



LCS Computer Service GmbH  
04936 Schlieben  
Tel.: 035361 35 02 00  
[www.lcs-schlieben.de](http://www.lcs-schlieben.de)

Wir sind für Sie da.



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Deutschland hat gewählt, und wir alle blicken gespannt nach Berlin. Wie setzt sich die neue Regierung zusammen? Was sind die wichtigsten Projekte im Koalitionsvertrag? Wer übernimmt das Kanzleramt? Und wer führt zukünftig das Bundesgesundheitsministerium?

Ganz oben auf der Verhandlungsagenda der Koalitionäre werden Themen stehen, die die gesamte Gesellschaft betreffen. Steuer, Klima, Rente und Staatsverschuldung werden vermutlich zentrale und besonders strittige Themen sein. Natürlich wird auch über die Gesundheitsversorgung der Zukunft gesprochen. Bei der Größe und Bedeutung der genannten Themen gehe ich jedoch davon aus, dass es sich bei Gesundheit eher um Verhandlungsmasse in den Koalitionsgesprächen handeln wird.

Dabei wissen auch Politiker: Gesundheit ist unser höchstes Gut – die Pandemie hat dies nochmals verdeutlicht. Ich bin gespannt, ob die neue Bundesregierung die richtigen Schlüsse aus den Erfahrungen mit der Pandemie zieht. Wir gemeinsam, die ambulant tätigen Kolleginnen und Kollegen, haben im Zuge von Corona eindrucksvoll bewiesen, wie leistungsfähig wir sind und dass die Patienten sich auf uns verlassen können. Das zeigt die jüngste KBV-Versichertenbefragung. Die fachliche Kompetenz ihrer Ärztinnen und Ärzte stuften 88 Prozent der Befragten mit gut oder sehr gut ein. Ebenfalls mit 88 Prozent liegt das Vertrauensverhältnis der Patienten zu uns auf sehr hohem Niveau. Auch Wartezeiten sind in den Arztpraxen kein Thema: Zwischen GKV- und PKV-Patienten gibt es keine Unterschiede. 79 Prozent unserer Patienten benötigten keinen Termin oder haben diesen innerhalb von drei Wochen erhalten.

Die neue Bundesregierung sollte daher keine generelle Systemfrage stellen, sondern dafür sorgen, dass wir unsere Arbeit weiterhin gut und gern ausüben. Wir brauchen die richtigen Rahmenbedingungen, damit die freiberufliche Tätigkeit auf dem Land und in der Stadt attraktiv für den medizinischen Nachwuchs ist und bleibt. Die Digitalisierung der Medizin darf nicht um ihrer selbst willen vorangetrieben werden, sondern die neuen Technologien müssen unsere Arbeit entlasten. Und dringlich ist ein echter Bürokratieabbau, damit wir mehr Zeit für unsere Patienten haben. Nicht zuletzt muss unsere Arbeit auskömmlich und solide finanziert werden. Hierzu bedarf es neuer gesetzlicher Regelungen.

Wenn sich die Koalitionspartner auf diese zentralen Punkte verständigen können und mit Unterstützung der KBV und der KVen dafür kluge und praxisgerechte Lösungen in den kommenden vier Jahren erarbeiten, dann haben sie viel erreicht für die medizinische Versorgung der Zukunft.

Freundliche Grüße

**MUDr./ČS Peter Noack**

Vorsitzender des Vorstands der KV Brandenburg

---

## Berufspolitik

- 4 Der niedergelassene Bereich wird ausgehungert!**  
Vertreterversammlung kritisiert bundesweiten Orientierungswert
- 6 KBV fordert solide Finanzierung für Praxen**
- 7 Elektronisches Rezept und AU-Bescheinigung verschieben**
- 8 Brandenburgerin führt Urologen-Berufsverband**
- 9 Mehr Frauen in die Berufspolitik!**  
Nachgefragt bei der neuen BvDU-Präsidentin

---

## Praxis aktuell

- 10 Neues im EBM ab 1. Oktober**
- 15 Verträge zu Diabetes- und Hypertoniebegleiterkrankungen aktualisiert**
- 15 Homöopathie-Vertrag**  
Neue Rechtsgrundlage
- 16 Corona-Tests: Aussetzung der Fachgebietsgrenzen beendet**
- 16 LÄKB: Ersatzbescheinigungen COVID-19-Impfungen**
- 17 Ungeimpft in Corona-Quarantäne**  
Keine Verdienstausschüttung
- 18 Arztpraxen für ambulantes COVID-19-Register gesucht**

---

## Praxis digital

20 Zehn Euro für Erstbefüllung der elektronischen Patientenakte

21 Einführung der elektronischen Patientenakte: drohender Honorarabzug

---

## Sicherstellung

24 Entscheidungen Zulassungsausschuss/  
Berufungsausschuss August/September 2021

36 Zulassungsförderungen

37 Übersicht Zulassungsmöglichkeiten

37 Entscheidungen des Landesausschusses  
für Ärzte und Krankenkassen

38 Öffentliche Ausschreibungen von Vertrags-  
arztsitzen

---

## Service

40 Praxisbörse

50 Fortbildung

54 agnes<sup>zwei</sup> – neuer Ausbildungskurs startet!

56 Impressum



## Der niedergelassene Bereich wird ausgehungert!

### Vertreterversammlung kritisiert bundesweiten Orientierungswert

Zwei Tage vor der Bundestagswahl wurde es auch im Haus der Brandenburgischen Ärzteschaft politisch: Die Vertreterversammlung (VV) der Kasernenärztlichen Vereinigung Brandenburg (KVBB) diskutierte unter anderem den aktuellen Honorarbeschluss, den Aufbau der Mediziner Ausbildung in Cottbus, die ambulante Versorgungssituation im Land und vieles mehr.

In seinem Bericht zur Lage ging der KVBB-Vorsitzende MUDr./ČS Peter Noack zunächst auf Corona und die Impfkampagne im Land ein. Er zeigte sich überrascht, dass die Corona-Impfquote im Land Brandenburg vergleichsweise niedrig sei, denn im Land gäbe es bei anderen Impfungen in der Regel eine hohe Quote. Auch die vom Bund ausgerufene bundesweite Aktionswoche mit Impfungen in der S-Bahn und an anderen ungewöhnlichen Orten habe nicht viel gebracht. Das zeigten die Zahlen deutlich.

Lebhaft diskutiert wurde der Honorarbeschluss auf Bundesebene. Mitte September hatte der Erweiterte Bewertungsausschuss beschlossen, dass der Orientierungswert für ärztliche und psychotherapeutische Leistungen im

kommenden Jahr um 1,275 Prozent steigt. MUDr./ČS Noack erläuterte, dass demnach für Brandenburg 2022 über die Bundesregelungen eine Steigerung von rund 20 Millionen Euro zu erwarten sei.

Der KVBB-Chef kritisierte, dass die Ermittlung des Orientierungswertes ausschließlich über eine retrospektive Betrachtung erfolge. „Die ständig steigenden Kosten in unseren Praxen, zum Beispiel für Hygiene, Digitalisierung oder Personal werden spät, in geringem Umfang oder gar nicht berücksichtigt. Der niedergelassene Bereich wird ausgehungert.“ Dem stimmte Dr. Torsten Braunsdorf, Präsident der VV, zu: „Im Facharztbereich ist es jetzt schon nicht möglich, die Gehaltssteigerung zu bezahlen. Es geht einfach nicht mehr!“

MUDr./ČS Noack erläuterte kurz vor der Wahl die gesundheitspolitischen Positionen aus den Wahlprogrammen der Parteien. Denn Themen wie die Digitalisierung, die Ambulantisierung der Krankenhäuser oder auch eine mögliche Bürgerversicherung werden großen Einfluss auf die ambulante Versorgung haben. Die VV wird sich im Frühjahr 2022 daher im Rahmen einer

Klausur intensiv mit der Gesundheitspolitik der kommenden Bundesregierung beschäftigt.

Großes Augenmerk richtet der KVBB-Chef derzeit auf die Lausitz und das geplante Innovationszentrum Universitätsmedizin Cottbus. Zum Wintersemester 2026/2027 sollen sich hier erstmals Medizinstudierende an der neuen Fakultät einschreiben können. MUDr./ČS Noack berichtete, dass für das Projekt bis 2038 insgesamt 1,9 Milliarden Euro zur Verfügung stehen würden. „Da müssen wir unbedingt dabei sein. Deshalb haben wir ein ‚Team Lausitz‘ gegründet und bringen uns aktiv in den Gestaltungsprozess ein.“

## Terminservicestelle

Dipl.-Med. Andreas Schwark, Vorstand der KVBB, präsentierte der VV eine detaillierte Auswertung zur Terminservicestelle (TSS). Demnach hätten die Anfragen der Patienten nach ärztlichen und psychotherapeutischen Terminen deutlich zugenommen. „Im August haben nur rund 20 Prozent der Praxen Termine gemeldet. Das führt zu vielen Einzelterminanfragen bei einzelnen Kollegen und bedeutet einen hohen Zeitaufwand für die KVBB-Verwaltung und die Praxen.“ Herr Schwark warb daher dafür, wieder vermehrt TSS-Termine zu melden.

Der KVBB-Vize machte die VV zudem auf punktuelle Versorgungsdefizite aufmerksam: „In bestimmten Regionen

haben wir jetzt schon nicht nur Probleme in der Nachbesetzung, sondern auch in der Versorgung.“ Hier dürfe man sich aber nicht allein auf die Zahlen der Bedarfsplanung verlassen, sondern müsse auch schauen, welchen Bedarf die Bevölkerung wirklich signalisiere.

Dr. Anke Speth, Kinderärztin aus Rüdersdorf, sah ein Problem darin, dass die verschiedenen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten im ambulanten Bereich zu wenig bekannt seien. Dafür müsse mehr geworben werden. Denn dies sei für viele junge Kollegen der erste Schritt ins Land Brandenburg. Für Dr. Astrid Tributh, Hausärztin aus Potsdam, ist die Nachfolger-Problematik nicht nur auf die ländlichen Regionen beschränkt. Auch in Potsdam gebe es Probleme, Praxen zu übergeben.

## Bürgertests

KVBB-Vorstand Holger Rostek gab der VV einen Überblick über die aktuellen Sonderaufgaben der Verwaltung. Die gesetzliche Verpflichtung zur Prüfung und Abrechnung von Bürgertests sei sehr aufwändig, so Herr Rostek. „Rund 50 Mitarbeiter sind mindestens bis Ende Dezember fast ausschließlich mit Bürgertests in Dönerbuden und anderen Einrichtungen beschäftigt. Die Aufwendungen kriegen wir zwar erstattet, kostendeckend ist das aber vermutlich nicht. Dieses Gesetz macht mich wirklich wütend!“

In seinem Bericht an die VV durfte natürlich auch sein Lieblingsthema

nicht fehlen: Die Digitalisierung der ambulanten Medizin. Für den IT-Experten Herr Rostek ist vieles, was die Gematik aktuell vorantreibt, „gar nicht schlecht.“ Schlecht seien hingegen das Timing und die engen Fristen. „Wenn bundesweit alle zur gleichen Zeit mit der Technik starten, dann ist der Zusammenbruch doch vorprogrammiert.“

Dann warf Herr Rostek noch einen Blick in die Zukunft. Heute sei die Telemedizininfrastruktur (TI) lediglich die Datenautobahn. Mit ihrem Konzept TI 2.0 plane die Gematik deutlich weiter zu gehen. „Dann gibt es keine geschlossenen Benutzergruppen wie jetzt, sondern die TI wird eine Arena für die digitale Medizin.“ Die digitalen Themen werden Herrn Rostek somit nicht so schnell ausgehen. **Christian Wehry**

## **KBV fordert solide Finanzierung für Praxen**

Neue gesetzliche Regelungen für eine solide Finanzierungsgrundlage der Praxen forderte der Vorstandsvorsitzende der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV), Dr. Andreas Gassen, von der künftigen Bundesregierung ein. Auf der KBV-Vertreterversammlung am 17. September erklärte er:

„Ganz egal, wer schließlich die gesundheitspolitische Verantwortung in diesem Land trägt, eines können wir ihr oder ihm jetzt schon mit auf den Weg geben: Ohne eine auskömmliche Finanzierung der ambulanten – und natürlich auch der stationären – Versorgung geht es nicht“, sagte er auf der Vertreterversammlung kurz vor der Bundestagswahl. Man könne über vieles streiten, aber Gesundheit sei das Letzte, woran man sparen sollte.

Das habe nicht zuletzt die Coronapandemie gezeigt.

Scharf kritisierte der oberste Kassenarzt die Position der Krankenkassen in den jüngsten Honorarverhandlungen, die ambulant tätigen Ärzte und Psychotherapeuten gerade jetzt mit einer Nullrunde abspesen zu wollen. „Das ausgerechnet bei denjenigen gespart werden soll, die die Pandemie gestemmt haben, ist nicht akzeptabel.“ Die Forderung nach einer Nullrunde auch noch als Entgegenkommen zu bezeichnen „ist dann allerdings nur noch unverschämt“.

Da sich KBV und der GKV-Spitzenverband auf dem Verhandlungsweg nicht über das Honorar für das kommende Jahr einig wurden, musste der



Erweiterte Bewertungsausschuss entscheiden. Demnach wird der Orientierungswert und damit die Preise ärztlicher und psychotherapeutischer Leis-

tungen in 2022 um 1,275 Prozent angehoben. Die Gesamtvergütung steigt bundesweit um knapp 500 Mio. Euro.

ute

## Elektronisches Rezept und AU-Bescheinigung verschieben

Die Einführung des elektronischen Rezepts (eRezept) und die Verpflichtung zur Ausstellung der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) müssen verschoben werden. Einstimmig sprachen sich die Mitglieder der Vertreterversammlung der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) auf ihrer Sitzung am 17. September dafür aus.

Die elektronische Verordnung verschreibungspflichtiger Arzneimittel soll ab 1. Januar 2022 in den Praxen Pflicht sein. So will es der Gesetzgeber. Derzeit läuft nach wie vor die Testphase zur Einführung des eRezepts in der Fokusregion Berlin-Brandenburg. Sie wurde vor Kurzem von der gematik um zunächst zwei weitere Monate bis Ende November verlängert. Ein Grund dafür ist laut gematik, dass bislang in vielen Praxen und Apotheken noch nicht das notwendige Software-Update zur Verfügung gestanden habe.

Bedenken in punkto Verfügbarkeit der Technik hat auch die KBV-Vertreterversammlung. Weder bei den Apo-

theken noch den Patienten würden zu Jahresbeginn die technischen Voraussetzungen für das eRezept vorliegen, heißt es in dem entsprechenden Antrag. Und auch für die Praxen und die Anbieter der Praxisverwaltungssysteme werde die Umstellung zum Jahreswechsel problematisch.

Die verpflichtende Einführung des eRezepts ab Januar 2022 soll deshalb nach dem Willen der KBV-Vertreterversammlung um mindestens ein Quartal verschoben werden.

### eAU aussetzen

Mehr Zeit fordert die KBV-Vertreterversammlung auch für die eAU. Die müssen Praxen seit Oktober elektronisch an die Krankenkassen übermitteln. Eine Übergangsregelung gilt bis Jahresende. „Der KBV-Vorstand wird aufgefordert, umgehend und nachdrücklich ein Aussetzen der Verpflichtung zur Erstellung von eAUs in den Praxen der niedergelassenen Vertragsärzte einzufordern“, beschloss die Vertreterversammlung. Momentan seien nur wenige Krankenkassen überhaupt

in der Lage, eAU zu empfangen, und ein Parallelbetrieb sei den Praxen nicht zuzumuten.

Zum Start der eAU hatte die KBV 569 Praxen aus Brandenburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und

Rheinland-Pfalz befragt. Jede dieser Praxen war auf die Übermittlung der eAU entsprechend technisch vorbereitet. Doch nur 28 von ihnen meldeten, dass sie AU-Bescheinigungen erfolgreich elektronisch übermittelt haben.

**ute**

## Brandenburgerin führt Urologen-Berufsverband

Catrin Steiniger ist die neue Präsidentin des Berufsverbands der Deutschen Urologen (BvDU). Mit der niedergelassenen Fachärztin für Urologie aus Lübbenau steht damit erstmals eine Frau an der Spitze des 1954 gegründeten Berufsverbands. Dem Präsidium des BvDU gehörte die Medizinerin bereits seit vergangennem November als kommissarische Vizepräsidentin an.



**Dr. Torsten Braunsdorf, Präsident der KVBB-Vertreterversammlung, begrüßte Catrin Steiniger zu ihrer Wahl.**  
Foto: Christian Wehry

Nach ihrer Wahl auf der BvDU-Mitgliederversammlung am 17. September in Stuttgart warb Frau Steiniger für eine Neuorientierung. Gemeinsam mit ihren Kollegen im Präsidium wolle sie ein teamorientierteres Handeln, um die Vielfalt und Interessen der Verbandmitglieder widerspiegeln zu können. „Wir wünschen uns einen für Dialog offenen, für junge Kolleginnen und Kollegen attraktiven und trans-

parenten Berufsverband, in dem aus Erfahrungen geschöpft wird, der aber auch flexibel genug ist, den Herausforderungen gegenüberzutreten.“

Frau Steiniger engagiert sich bereits seit vielen Jahren in der Berufspolitik – sowohl für ihre Fachgruppe als auch für die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg (KVBB). 2010 wurde sie erstmals in die KVBB-Vertreterver-

sammlung gewählt, der sie seitdem angehört. 2015 wurde sie Brandenburger Landesvorsitzende des BvDU. „Nur zuzuschauen ist nicht mein Ding“,

sagte die Fachärztin damals dem Urologenportal in einem Interview. Aktives Mitgestalten habe ihr schon immer Spaß gemacht. **ute**

## Mehr Frauen in die Berufspolitik!

### Nachgefragt bei der neuen BvDU-Präsidentin

Die Urologie galt lange als „Männer-Domäne“. Doch der Anteil der Urologinnen ist in den vergangenen Jahren stetig gestiegen. In der vertragsärztlichen Versorgung lag er 2020 laut Arztzahlstatistik der Kassenärztlichen Bundesvereinigung mit 507 bei rund 15 Prozent – ein Plus von rund sechs Prozent gegenüber dem Vorjahr.

#### *Frau Steiniger, warum ist Ihr Fachgebiet für Ärztinnen interessant?*

Weil wir ein breites Patientenspektrum von Kindern über Jugendliche bis hin zum älteren Patienten/in haben. Zusätzlich decken wir ein breites Erkrankungsspektrum ab, angefangen von operativen Eingriffen, aber auch die ganze Palette der Onkologie inklusive Chemotherapien und innovativen medikamentösen Therapien. Das ist ein spannendes Berufsbild und sehr gut für Ärztinnen geeignet.

*Wie kann es gelingen, (Fach-)Kolleginnen auch für ein berufspolitisches Engagement zu gewinnen?*

Zunächst einmal durch konsequente Information! Nur wenn man erkennt, dass man auf Ebene der KV, der KBV oder der Ärztekammer selbst Einfluss nehmen und etwas für unseren Beruf erreichen kann, dann versteht man auch, warum berufspolitisches Engagement so entscheidend ist. Es wird immer wichtiger, in den Verhandlungen mit den Krankenkassen – sei es zur Vergütung oder der Ausgestaltung der Onkologievereinbarung – ein breites berufspolitisches Standing zu haben. Denn der Kampf um die „Geldtöpfe“ wird in Zukunft sicherlich härter.

Und wer kann die Interessen einer Kollegin besser vertreten als eine Frau? Darum plädiere und werbe ich hier ganz offensiv für weiblichen Zuwachs in der Berufspolitik, schon um den gestiegenen Anteil der Urologinnen in der Fachgruppe darzustellen und abzubilden.

*Vielen Dank für das Gespräch.*

**Fragen: Ute Menzel**



## Neues im EBM ab 1. Oktober

### Zwei neue Kostenpauschalen für die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung

Die Übermittlung der Arbeitsunfähigkeitsdaten an die zuständige Krankenkasse gemäß Bundesmantelvertrag-Ärzte (BMV-Ä) soll jetzt ausschließlich digital erfolgen, sofern in der Vertragsarztpraxis die notwendige technische Ausstattung verfügbar ist. (Siehe dazu auch Seite 7.)

Für folgende zwei Sachverhalte, bei denen weiterhin ein **postalischer Versand papiergebundener Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen** stattfinden muss, werden zwei neue Kostenpauschalen mit einer Bewertung von jeweils **0,81 Euro** in den EBM aufgenommen:

Die Kostenpauschale **40130** kann in Fällen abgerechnet werden, in denen der Vertragsarzt nachträglich feststellt, dass die **digitale Erstellung oder Datenübermittlung an die Krankenkasse nicht möglich** ist und diese nicht bis zum Ende des nachfolgenden Werktags nachgeholt werden kann. Die papiergebundene Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung wird dann an die zuständige Krankenkasse versendet.

Bei einem **Hausbesuch** ist zum Start der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) noch keine Verbindung zur TI möglich. Sie kön-

nen deshalb zuvor Ausdrücke des AU-Formulars aus dem PVS erstellen und diese beim Hausbesuch ausfüllen und unterschreiben. Die Daten übertragen Sie später in der Praxis in das PVS, signieren sie und senden sie via TI an die Krankenkasse. Alternativ können Sie die eAU erst nach dem Hausbesuch vollständig in der Praxis erstellen und die Papieraufbereitungen dem Patienten per Post zuschicken. Dafür können Sie die neue Kostenpauschale **40131** abrechnen.

Auch im Rahmen einer **Videosprechstunde** kann die eAU erstellt und digital versendet werden.

Folgende Bedingungen sind dafür in der AU-Richtlinie des G-BA festgelegt:

- Der Patient muss der Praxis aufgrund früherer Behandlung unmittelbar persönlich bekannt sein, sodass die Feststellung einer AU hinreichend beurteilt werden kann.
- Die erstmalige Feststellung kann für maximal sieben Kalendertage erfolgen.
- Eine Folgebescheinigung in diesem Rahmen ist nur zulässig, wenn vorher bereits eine AU nach persönlicher Untersuchung bescheinigt wurde.
- Der Patient muss über die eingeschränkte Möglichkeit der Befunderhebung aufgeklärt sein.

Generell gilt: Ist keine hinreichend sichere Beurteilung der Arbeitsunfähigkeit per Videosprechstunde möglich, muss eine persönliche Untersuchung in der Praxis erfolgen. Ein Anspruch auf die Feststellung der Arbeitsunfähigkeit per Videosprechstunde besteht für Patienten somit nicht.

Für den Versand der papiergebundenen AU an den Patienten (Ausfertigung für den Patienten und Ausfertigung für den Arbeitgeber) kann die Kostenpauschale **40128** berechnet werden. Selbiges gilt für den Versand von Muster 21 (Ärztliche Bescheinigung für den Bezug von Krankengeld bei Erkrankung eines Kindes), welcher über die Kostenpauschale **40129** berechnet werden kann.

## Anpassungen bezüglich der Strahlentherapie

Diverse Änderungen der strahlentherapeutischen Leistungen des Kapitels 25 EBM wurden umgesetzt.

- **Absenkung** der Bewertungen der Gebührenordnungspositionen (GOP) 25316 bis 25318, 25321, 25324 bis 25328 sowie 25340 bis 25343
- **Aufnahme** einer zusätzlichen **Anmerkung** zu den GOP 25316, 25321 sowie 25325 bis 25329

Die genannten GOP sind jeweils einmal am Behandlungstag berechnungsfähig. Für eine zweimalige Berechnung der GOP am Behandlungstag bedarf es einer besonderen Begründung. Unter Berücksichtigung

der Präambel 25.1 Nummer 5 sind maximal zwei Bestrahlungssitzungen am Behandlungstag vorgesehen.

- **Anhebung** der Bewertung der GOP 25310 EBM (Weichstrahltherapie) von derzeit 92 auf 115 Punkte
- Aufnahme der neuen **GOP 25345 EBM** für die **rechnerunterstützte Bestrahlungsplanung mit individueller Dosisplanung bei Weichstrahl- oder Orthovolttherapie** (1054 Punkte)
- Aufnahme eines Abrechnungsausschlusses zwischen der GOP 25310 (Weichstrahl- oder Orthovolttherapie) und den GOP 25341 (Bestrahlungsplanung II) und 25342 (Bestrahlungsplanung III). Die Leistungen der Bestrahlungsplanung II und III sind fortan ausschließlich im Zusammenhang mit Bestrahlungen mit einem Linearbeschleuniger berechnungsfähig.

Die Anpassungen erfolgen auf der Grundlage der vorläufigen Abrechnungsdaten des 1. Quartals 2021 und stellen eine Übergangsregelung dar, um den nicht-morbiditätsbedingten starken Anstieg des Leistungsbedarfs des Kapitels 25 gegenüber dem 1. Quartal 2020 kurzfristig abzufangen. Zum 30. Juni 2022 wird der Bewertungsausschuss (BA) eine erneute Überprüfung der strahlentherapeutischen Leistungen und gegebenenfalls weitere Bewertungsanpassungen sowie strukturelle Änderungen an den GOP mit Wirkung zum 1. Juli 2022 vorneh-

men. Dann wird der BA auch über gegebenenfalls notwendige Anpassungen der Finanzierung beraten.

## Psychotherapeutische Akutbehandlung und Gruppentherapien als Videosprechstunde

Die psychotherapeutische Akutbehandlung (GOP 35152 EBM) und mehrere gruppentherapeutische Leistungen können auch bei Durchführung im Rahmen einer Videosprechstunde berechnet werden.

Die entsprechenden Anpassungen des EBM umfassen folgende Leistungen:

- gruppentherapeutische Leistungen nach der Psychotherapie-Richtlinie (GOP 35173 bis 35178 EBM und Abschnitt 35.2.2 EBM)
- Gruppenbehandlungen der Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie (GOP 14221 EBM)
- Gruppenbehandlungen der Psychiatrie und Psychotherapie (GOP 21221 EBM)
- Gruppenbehandlungen der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie (GOP 22222 EBM)
- Gruppenbehandlungen der Neuropsychologischen Therapie (GOP 30933 EBM)

Gruppenpsychotherapeutische Grundversorgung und Gruppenpsychotherapien können künftig mit maximal neun Teilnehmern, einschließlich Patienten sowie Therapeut und gegebenenfalls einzubeziehender Bezugspersonen, per Videosprechstunde durchgeführt werden. Gruppentherapien per Video-

sprechstunde sind nur durch einen Therapeuten durchführbar.

Bei Durchführung der genannten Leistungen im Rahmen einer Videosprechstunde wird auch der **Technikzuschlag** nach der **GOP 01450 EBM** berechnungsfähig. Bei den Gruppenbehandlungen gilt zudem die Höchstwertregelung, nach der der Zuschlag nur einmal je Gruppenbehandlung vergütet wird.

## Entfristung der Regelungen zur substitutionsgestützten Behandlung Opioidabhängiger

Die aufgrund der Coronavirus-Pandemie mehrfach verlängerte Befristungsregelung der **GOP 01953 EBM** zur substitutionsgestützten Behandlung Opioidabhängiger mit einem Depotpräparat wird angesichts der inzwischen erfolgten Etablierung der Leistung in der Versorgung aufgehoben und die GOP 01953 dauerhafter Bestandteil des EBM.

## Rückwirkende Aufhebung des PFG-Ausschlusses für die Beratung zum nichtinvasiven Pränataltest für den Rhesusfaktor (NIPT-RhD)

Die Beratungsleistung nach dem Gendiagnostikgesetz zum NIPT-RhD (**GOP 01788 EBM**) wurde bereits zum 1. Juli 2021 in den EBM aufgenommen. Nun wird rückwirkend zum 1. Juli 2021 der Ausschluss der Pauschale zur Förderung der fachärztlichen Grundversorgung (PFG; GOP 08220 EBM) zur GOP 01788 EBM gestrichen. Dies er-

folgt, da die Leistung zur Mutterschaftsvorsorge gehört und damit der fachärztlichen Grundversorgung zuzuordnen ist. Ein Anspruch auf die Beratung nach der GOP 01788 besteht für Schwangere mit negativem Rhesusfaktor D und Vorliegen einer Einlingschwangerschaft.

## Videosprechstunde – Verlängerung der Authentifizierung eines unbekanntem Patienten

Die Befristung des Zuschlags Authentifizierung (GOP 01444 EBM) im Rahmen einer Videosprechstunde wird bis zum 31. Dezember 2022 verlängert, um weiterhin den entstehenden Praxisaufwand abzubilden, bis eine technische Authentifizierung der Versicherten durch den Vertragsarzt sichergestellt ist.

## Mammographie-Screening: Abbildung der erforderlichen Strahlenschutzkunde beim Aufklärungsgespräch

Die **Fachkunde im Strahlenschutz** ist Voraussetzung für die Berechnungsfähigkeit der **GOP 01751 EBM** (Aufklärungsgespräch Mammographie-Screening). Es wurde eine entsprechende dritte Bestimmung zum Abschnitt 1.7.3.1 in den EBM aufgenommen.

## Abrechnung Lumbalpunktion

Die Lumbalpunktion (**GOP 02342 EBM**) war bisher nicht von Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie berechnungsfähig. Um den EBM an die aktuelle (Muster-)Weiterbildungsordnung der Bundesärztekammer anzupassen, werden die zur Abrechnung berechtigten Arztgruppen um Fach-

Anzeige

### Ihre Spezialisten für alle Rechtsfragen im Gesundheitswesen!

**Insbesondere Beratung für**


- Ärzte | Zahnärzte
- Apotheken
- Krankenhausträger
- Berufsverbände
- Sonstige Unternehmen im Gesundheitswesen

**Vom Arbeitsrecht bis zur Zulassung** - unsere Kanzlei steht für persönliche, individuelle und zielgerichtete Rechtsberatung und Vertretung. Erfahren Sie mehr über unser umfassendes Leistungsportfolio unter

[Praxisrecht.de](http://Praxisrecht.de)

oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort Kanzlei Berlin



**Praxisrecht**  
Dr. Fürstenberg & Partner  
Hamburg · Berlin · Heidelberg

**Elke Best**  
Rechtsanwältin  
Fachanwältin für Medizinrecht

**Uhlandstraße 28 10719 Berlin**  
fon +49 (0) 30 - 887 10 89 10  
e-mail [berlin@praxisrecht.de](mailto:berlin@praxisrecht.de)

ärzte für Psychiatrie und Psychotherapie ergänzt und die erste Anmerkung zur GOP 02342 EBM angepasst.

## Anpassung und Verlängerung der befristeten Regelung zu GOP 04567 und 13603 EBM

Aufgrund der Umstellung auf das QS-Verfahren „Nierenersatztherapie bei chronischem Nierenversagen einschließlich Pankreastransplantationen“ (QS NET) wurden die GOP 04567 und 13603 EBM zunächst befristet bis zum 30. September 2021 in den Abschnitt 4.5.4 und in den Abschnitt 13.3.6 EBM aufgenommen. Die GOP 04567 und 13603 EBM sind Zuschläge im Zusammenhang mit der GOP 04562 beziehungsweise GOP 13602 EBM (Zusatzpauschale kontinuierliche Betreuung eines dialysepflichtigen Patienten). Die befristete Regelung wird um ein weiteres Jahr bis zum 30. September 2022 verlängert. Da der Aufwand im Vergleich zum Beginn des Verfahrens QS NET geringer eingeschätzt wird, erfolgt eine Absenkung der Bewertung der GOP 04567 und 13603 EBM von aktuell 120 auf 90 Punkte.

## Aufnahme der GOP 19464 in den Abschnitt 19.4.4 EBM

Bei der gezielten medikamentösen Behandlung mit den Arzneimitteln Keytruda und Jemperli ist es erforderlich, vorher eine Untersuchung auf das Vorliegen einer Mikrosatelliteninstabilität im Tumormaterial durch-

zuführen. Zur Abbildung dieser Untersuchung als Companion Diagnostic wird die GOP 19464 in den Abschnitt 19.4.4 EBM (In-vitro-Diagnostik tumorgenetischer Veränderungen zur Indikationsstellung einer pharmakologischen Therapie) aufgenommen. Die Leistung ist mit 867 Punkten (96,45 Euro) bewertet und wird extrabudgetär vergütet. Für die ärztliche Leistung ist der Zuschlag nach der GOP 19402 in Abschnitt 19.4.1 EBM zur GOP 19464 berechnungsfähig.

Die GOP 19501 und 19502 EBM, die ausschließlich für die Durchführung des Tests Oncotype DX Breast Recurrence Score in den USA berechnungsfähig waren, werden zum 1. Januar 2022 gestrichen.

Stattdessen wird der Test Oncotype DX Breast Recurrence Score mit Durchführung ausschließlich in Deutschland nach der GOP 19506 in den EBM aufgenommen. Um eine reibungslose Übergangszeit zu ermöglichen, wird die GOP 19506 bereits zum 1. Oktober 2021 in den EBM aufgenommen und ist mit 23.732 Punkten bewertet. Für die ärztliche Leistung ist ebenfalls der Zuschlag nach der GOP 19402 im Abschnitt 19.4.1 EBM zur GOP 19506 berechnungsfähig.

### Unser Service für Sie:

Abrechnungsberatung 0331/23 09 100



# Verträge zu Diabetes- und Hypertoniebegleiterkrankungen aktualisiert

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2021 wird zu beiden o. g. Verträgen das Datenschutzmerkblatt für Versicherte der DAK-Gesundheit aktualisiert. Die aktuelle Fassung finden Sie wie gewohnt auf der Website der KVBB ([www.kvbb.de](http://www.kvbb.de) unter Webcode [web197](#)).

Zum Diabetesbegleiterkrankungsvertrag wurde außerdem die Teilnahmeerklärung der Vertragsärzte geändert. Dies betrifft Vertragsärzte, die sich neu zur Teilnahme entschließen.

Auch die Teilnahmeerklärung der Vertragsärzte steht Ihnen online zur Verfügung.

Die aktualisierten Verträge finden Sie im geschützten Bereich der Website der KVBB in der Rubrik Praxis unter Verträge.

## **Unser Service für Sie:**

Fachbereich Qualitätssicherung  
0331/23 09 217/-376  
Abrechnungsberatung 0331/23 09 100  
Fachbereich Verträge

# Homöopathie-Vertrag

## Neue Rechtsgrundlage

Federführend durch die Kassenärztliche Bundesvereinigung hat die AG Vertragskoordination mit der IKK classic und der Securvita Nachträge zu den Verträgen zur klassischen Homöopathie vereinbart.

Beide Verträge werden bereits seit mehr als zehn Jahren umgesetzt, zwischenzeitlich ist die damalige Rechtsgrundlage (§ 73c SGB V) entfallen. Mit Wirkung ab 1. Oktober 2021 werden die Verträge auf der Grundlage des § 140a SGB V fortgeführt.

Zeitgleich wurden die Regelungen zur Teilnahme der Versicherten präzisiert (Bindung an den teilnehmenden Vertragsarzt für mindestens ein Jahr

und Inanspruchnahme anderer Vertragsärzte im Rahmen des Versorgungsauftrages nur auf dessen Überweisung; Klarstellungen zum Widerrufsrecht) und die Teilnahmeerklärungen der Versicherten aktualisiert. Auch die Teilnahmeerklärung der Vertragsärzte wurde neu gefasst.

Die aktualisierten Formulare und Verträge finden Sie auf der Website der KVBB ([www.kvbb.de](http://www.kvbb.de) unter Webcode [web197](#)).

## **Unser Service für Sie:**

Fachbereich Qualitätssicherung  
0331/23 09 421  
Abrechnungsberatung 0331/23 09 100  
Fachbereich Verträge

## Corona-Tests: Aussetzung der Fachgebietsgrenzen beendet

Im August 2020 hat der Vorstand der KVBB beschlossen, die Fachgebietsgrenzen für die Durchführung der Testungen auf das SARS-CoV-2 für alle Vertragsärzte und die in den Abklärungszentren tätigen Ärzte auszusetzen.

Symptomatische Versicherte haben gemäß der RKI-Kriterien einen Anspruch auf Testung zu Lasten der GKV. Eine Abrechnung erfolgt gemäß EBM und unterliegt den Fachgebietsgren-

zen. Dies betrifft u. a. Kinderärzte, die nun ab 1. Oktober 2021 bei Erwachsenen keine Corona-Tests mehr über den EBM abrechnen können.

Für asymptomatische Personen gilt die Testverordnung des Bundesgesundheitsministeriums. In der Testverordnung besteht keine Begrenzung auf ein oder mehrere Fachgebiete.

### Unser Service für Sie:

Abrechnungsberatung 0331/23 09 100

## LÄKB: Ersatzbescheinigungen COVID-19-Impfungen

Die Landesärztekammer Brandenburg (LÄKB) stellt bei Verlust des Nachweises für Impfungen gegen das Coronavirus SARS-CoV-2, die in Brandenburger Impfzentren sowie durch mobile Teams der Impfzentren erfolgt sind, eine kostenfreie Ersatz-Impfbescheinigung aus.

Anträge müssen schriftlich gestellt werden. Das Formular gibt es auf der Website der LÄKB ([www.laekb.de](http://www.laekb.de)). Es kann online ausgefüllt, dann muss es ausgedruckt und unterschrieben

werden. Eine Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite) ist beizulegen.

Soll ein Bevollmächtigter den Antrag für eine Person stellen, ist dies auf dem entsprechenden Feld des Antrages zu vermerken und ein Nachweis über die Bevollmächtigung beizufügen.

Der vollständige unterschriebene Antrag ist per Post mit dem Stichwort „Ersatzimpfbescheinigung“ an die LÄKB zu senden: Landesärztekammer Bran-

denburg, Geschäftsstelle Cottbus  
Dreifertstraße 12, 03044 Cottbus

Nach Eingang des Antrags prüft die LÄKB anhand des Personaldokumentes unter Abgleich mit den Daten des

Landes Brandenburg, ob tatsächlich eine Impfung erfolgt ist. Ist dies der Fall, versendet die LÄKB die Ersatzbescheinigung an die auf dem Antrag angegebene Wohnanschrift.

## Ungeimpft in Corona-Quarantäne

### Keine Verdienstaufschlag-Entschädigung

Wer nicht gegen Corona geimpft ist und in Quarantäne muss, hat ab 1. November keinen Anspruch mehr auf Entschädigungszahlungen bei Verdienstaufschlag. Das gilt nicht für Menschen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können und dies mit einem ärztlichen Attest nachweisen. Auch Personen, für die in einem Zeitraum von bis zu acht Wochen vor der Quarantäne-Anordnung keine öffentliche Impf-Empfehlung gegen COVID-19 vorlag, sind davon nicht betroffen. Das haben die Gesundheitsminister von Bund und Ländern am 22. September mehrheitlich beschlossen.

Laut Infektionsschutzgesetz (IfSG) haben Arbeitnehmer, die wegen einer Quarantäne-Anordnung zu Hause bleiben müssen, in den ersten sechs Wochen Anspruch auf Lohnersatz durch den Staat in voller Höhe. Ab der siebten Woche sind es noch 67 Pro-

zent. Die Arbeitnehmer bekommen ihr Geld weiterhin vom Arbeitgeber, der es sich bei der zuständigen Behörde erstatten lassen kann. Keinen Anspruch auf diese Entschädigung hat demnach wer sich trotz öffentlich empfohlener Schutzimpfung nicht impfen lässt und die Quarantäne so hätte vermeiden können.

„Das Infektionsschutzgesetz sieht ausdrücklich vor, dass eine Entschädigungsleistung nicht gewährt wird, wenn das Tätigkeitsverbot oder die Absonderungsanordnung durch Inanspruchnahme einer öffentlich empfohlenen Schutzimpfung hätte vermieden werden können“, sagte Brandenburgs Gesundheitsministerin Ursula Nonnemacher.

Inzwischen sei genug Corona-Impfstoff verfügbar. Die Menschen hätten ausreichend Zeit gehabt, ihr Impfangebot wahrzunehmen. Deshalb sei es

nun an der Zeit, die Regelung aus dem IfSG auch auf COVID-19-Impfungen anzuwenden, so Frau Nonnemacher. Ab 1. November gelte deswegen auch für Corona: Ungeimpfte, die als Kontaktperson oder Reiserückkehrer aus einem Risikogebiet in behördlich angeordnete

Quarantäne müssen, erhalten keine Entschädigungszahlungen mehr.

Menschen mit vollständigem Corona-Impfschutz unterliegen keiner Quarantänepflicht mehr.

## Arztpraxen für ambulantes COVID-19-Register gesucht

Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung (Zi) bittet Vertragsärzte, die COVID-19-Patienten in ihren Praxen betreuen, um die Teilnahme am IGES-ABC-19-Register.

Obwohl die große Mehrheit der COVID-19-Erkrankten in den Haus- und Facharztpraxen betreut wird, gibt es bisher kaum strukturierte Daten zum ambulanten Behandlungsverlauf.

Diese Lücke soll mit dem ABC-19-Register des IGES Instituts geschlossen werden. Darin sollen die Daten aus der ambulanten Behandlung von COVID-19-Patienten systematisch erfasst werden, um die ambulante Forschung zum Coronavirus zu ermöglichen.

Eine erste Studie beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit den Fragen, wie der richtige Zeitpunkt für eine Krankenhauseinweisung bestimmt werden kann und welchen Einfluss Begleiterkrankungen auf den Verlauf

der SARS-CoV-2 Infektion haben (ABC-19-Studie). Neben dem IGES Institut sind auch die Medizinische Hochschule Brandenburg und die Fakultät für Gesundheitswissenschaften Brandenburg an der Durchführung der Studie beteiligt. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen helfen, die Behandlung von COVID-19-Patienten zu verbessern.

Um dies zu realisieren, sind jedoch ausreichende Daten notwendig. Das Zi, als Partner des ABC-19-Registers, ruft daher alle Praxen, die ihre COVID-19-Patienten dauerhaft betreuen, zur Teilnahme am Register und der Studie auf. Die Teilnahme wird mit 50 Euro pro eingeschlossenem Fall vergütet.

Interessierte Ärzte können sich per E-Mail melden:  
[abc19@csg-germany.com](mailto:abc19@csg-germany.com)

Weitere Informationen gibt es online: [www.iges.com/abc19](http://www.iges.com/abc19)



# T 2 M E D

das einfach andere Praxisprogramm



iOS

## Die Software-Innovation für Ihre Praxis

- Module der Telematik (TI) im Rahmen der Softwarepflege ohne Extrakosten integriert

- elektronische Patientenakte als sichere Smartphone-App für Ihre Patienten



- KBV-zertifizierte App fürs iPad: Erledigen Sie Ihren Praxisalltag in ungewohnter mobiler Freiheit.

**Weitere Informationen: [www.t2med.de](http://www.t2med.de) • [www.patmed.de](http://www.patmed.de)**



## Die Brandenburger T2med-Partner sind gern für Sie da:

### Potsdam

ITS medical GmbH  
Frau Calek  
[info@itsmedical.de](mailto:info@itsmedical.de)  
[www.itsmedical.de](http://www.itsmedical.de)  
0331- 8 777 777 0

### Eberswalde

HUCKE-IT  
Herr Hucke  
[info@hucke-it.de](mailto:info@hucke-it.de)  
[www.hucke-it.de](http://www.hucke-it.de)  
03334- 63 55 843

### Cottbus

Systemhaus Hartwaretotal  
Herr Dahle  
[t2med@hartwaretotal.de](mailto:t2med@hartwaretotal.de)  
[www.hartwaretotal.de](http://www.hartwaretotal.de)  
0355- 48 66 869



## Zehn Euro für Erstbefüllung der elektronischen Patientenakte

Vertragsärzte können die sektorenübergreifende Erstbefüllung einer elektronischen Patientenakte (ePA) ab sofort und auch rückwirkend bis zum 1. Januar 2021 abrechnen. Sie setzen dafür die Pseudo-Gebührenordnungsposition (GOP) **88270** an, die mit zehn Euro bewertet ist.

Die sektorenübergreifende Erstbefüllung darf je Patient nur einmal abgerechnet werden.

Die GOP 88270 ist im Behandlungsfall nicht neben der GOP 01647 „Zusatzpauschale ePA-Unterstützungsleistung“ sowie der GOP 01431 „Zusatzpauschale ePA zu den GOP 01430, 01435 und 01820“ (siehe „KV-Intern“ 03/2021) berechnungsfähig.

Mit der Erstbefüllung sind keine vertragsärztlichen Beratungspflichten zur Funktionalität oder Nutzung der ePA verbunden.

### Wie kann eine Erstbefüllung der ePA erkannt werden?

Eine Erstbefüllung liegt vor, wenn noch keine Inhalte von einem Vertragsarzt, einem Psychotherapeuten, einem im Krankenhaus tätigen Arzt oder einem Zahnarzt in die ePA eingestellt

worden sind. Eine Erstbefüllung kann auch dann noch vorliegen, wenn der Versicherte selbst bereits eigene Inhalte in die ePA eingestellt hat.

Das erkennbare Fehlen von Inhalten im Leistungserbringerbereich der ePA ist ein Indiz für den Vertragsarzt, dass er die ePA als Erster befüllt.

Der Versicherte hat bei der patientengeführten ePA jedoch die volle Souveränität und kann eingestellte Daten löschen. Deshalb kann es auch sein, dass Daten, die ein Arzt oder Psychotherapeut bereits auf der ePA gespeichert hatte, vom Versicherten gelöscht wurden. In diesem Fall kann der Vertragsarzt die Erstbefüllungspauschale nicht abrechnen.

Somit besteht momentan das Problem, dass Vertragsärzte nicht sicher erkennen können, ob sie im Einzelfall eine Erstbefüllung vornehmen.

### Prüfung durch die Krankenkassen

Die Krankenkasse prüft, ob im Einzelfall für einen Versicherten eine Erstbefüllung mehr als einmal abgerechnet worden ist. Hat ein Vertragsarzt aufgrund einer vorherigen Erstbefül-

lung keinen Anspruch auf die Erstbefüllungspauschale von zehn Euro, erhält die Kassenärztliche Vereinigung eine Rückforderung der Krankenkasse.

Die Vertragspartner setzen sich bei der gematik GmbH dafür ein, dass die

Transparenz über vorgenommene Erstbefüllungen durch technische Lösungen in der ePA verbessert wird und bürokratischer Prüfungsaufwand entfällt.

**Unser Service für Sie:**

Abrechnungsberatung 0331/23 09 100

## Einführung der elektronischen Patientenakte: drohender Honorarabzug

Mit dem Ende 2019 in Kraft getretenen Digitale-Versorgung-Gesetz (DVG) wurde beschlossen, dass Praxen bis spätestens 30. Juni 2021 über die notwendigen technischen Komponenten für den lesenden und schreibenden Zugriff auf die elektronische Patientenakte (ePA) verfügen müssen. Andernfalls droht eine Kürzung der Vergütung vertragsärztlicher Leistungen um ein Prozent, sofern nicht bereits eine Kürzung gemäß § 291b Abs. 5 SGB V (Nicht-Durchführung des Versichertenstammdatenmanagements) erfolgt. Von der Honorarkürzung ePA sind somit dann auch Ärzte betroffen, die nicht zum Versichertenstammdaten-Ableich verpflichtet sind.

Mehrfach haben die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und die Kassenärztlichen Vereinigungen auf Bundesebene die drohende Sanktio-

nierung in Anbetracht der Lieferengpässe der Systemanbieter beanstandet. Im Juni hat das Bundesgesundheitsministerium (BMG) in einem Schreiben an die KBV und die Bundesärztekam-

### Zur Erinnerung

Für das Lesen aus und das Schreiben in die ePA sind folgende technische Voraussetzungen nötig:

- ein ePA-Konnektor
- ein Update ihres Arzteinformationssystems sowie
- ein elektronischer Heilberufsausweis (eHBA) der zweiten Generation.

Den eHBA beantragen Sie bei der Landesärztekammer Brandenburg. Weitere Informationen: [www.laekb.de/www/website/PublicNavigation/arzt/mitgliedschaft/earztausweis/](http://www.laekb.de/www/website/PublicNavigation/arzt/mitgliedschaft/earztausweis/)

mer eingeräumt, dass die Einhaltung der Frist aufgrund der unzureichenden

Verfügbarkeit der technischen Komponenten unsicher ist. Gemäß BMG soll eine bis 30. Juni 2021 getätigte, verbindliche Bestellung der Komponenten genügen, sofern die Technik anbieterseitig nicht zum Stichtag bereitgestellt werden kann.

Ihren Nachweis für die Schaffung der technischen Voraussetzungen in Form einer Bestellung müssen Sie uns nicht zur Verfügung stellen. Anhand Ihrer eingereichten Quartalsabrechnung entnehmen wir, ob die Voraussetzungen bezüglich des Konnektors und des Praxisverwaltungssystems geschaffen wurden. Die Auszahlung der TI-Pauschalen erfolgt dann auto-

matisch mit der Restzahlung für das jeweilige Quartal und wird in der Liste TI in Ihren Honorarunterlagen ausgewiesen.

Eine Übersicht zu den TI-Finanzierungshilfen finden Sie auf der Website der KBV. Geben Sie dazu einfach den Webcode **web198** in das Suchfeld unter [www.kvbb.de](http://www.kvbb.de) ein oder scannen Sie den nebenstehenden QR-Code.



#### **Unser Service für Sie:**

Online Team 0331/98 22 98 06  
Abrechnungsberatung 0331/23 09 100

## **Bitte mitmachen – Regelmäßige Online-Umfragen**

Wir vertreten Ihre Interessen gegenüber den Krankenkassen, der Politik und der gematik. Hierzu müssen wir die praktischen Herausforderungen in den Praxen genau kennen, um erfolgreich in Ihrem Sinne argumentieren und verhandeln zu können.

Bitte beteiligen Sie sich daher an unseren kurzen Umfragen. Die jeweils aktuelle Umfrage finden Sie unter [www.kvbb.de/umfrage](http://www.kvbb.de/umfrage). Thematisch geht es um aktuelle praxisrelevante Fragen, etwa zur TI-Ausstattung, dem eRezept, der eAU oder auch Corona-Impfungen. Die **erste Umfrage** dreht sich um die **Umsetzung der eAU** und die **Vorbereitungen zum eRezept**.

Sie können sich auch gerne in den Reminder/Erinnerungsliste eintragen – dann informieren wir Sie über neue Umfragen und Sie können die Umfragen direkt aus der Mail starten.

Die Teilnahme dauert maximal fünf Minuten. Die Daten werden anonymisiert erhoben und verarbeitet. Die Abfrage der BNSR dient lediglich dazu, getrennte Auswertungen nach Arztgruppe vorzunehmen.

Die letzte Blitzumfrage hat uns schon sehr geholfen. Wir konnten aufgrund dieser Daten die Medien und Politik über das Chaos der eAU konkret informieren und deutlichen politischen Druck auf die Entscheider aufbauen. Danke hierfür! Wir dürfen nur nicht nachlassen!





kv.dox



# Mit Sicherheit medizinisch vernetzt

Arztbriefe, Befunde oder AU-Bescheinigungen so einfach versenden wie eine E-Mail an die Familie: mit kv.dox, dem KIM-Dienst der KBV. Jetzt KIM-Adresse sichern unter [www.kvdox.kbv.de](http://www.kvdox.kbv.de)

NUR FÜR  
KV-MITGLIEDER  
UND FÜR NUR  
**6,55 €\***  
ZZGL. MWST.  
IM MONAT



KASSENÄRZTLICHE  
BUNDESVEREINIGUNG



# Entscheidungen Zulassungsausschuss/ Berufungsausschuss August/ September 2021

Nachstehende Entscheidungen haben noch keine Bestandskraft erlangt, sodass noch Widerspruch eingelegt werden kann.

## Neuzulassungen

### **Thomas Böhme**

Facharzt für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Hinter der Mauer 9  
15907 Lübben (Spreewald)  
ab 01.01.2022

### **Dr. med. Nadine Kopf**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Chausseestr. 33 A  
14778 Beetzsee  
ab 01.01.2022

### **Dr. med. Christoph Pils**

Facharzt für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Maienhöhe 22  
15569 Woltersdorf  
ab 01.01.2022

### **Dr. med. Kerstin Poncelet**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Marlene-Dietrich-Allee 17  
14482 Potsdam  
ab 01.09.2021

### **Dr. med. Katharina Gräfin von der Schulenburg**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
halber Versorgungsauftrag  
Potsdamer Allee 109  
14532 Stahnsdorf  
ab 01.01.2022

### **Madlen Stephan-Elstermann**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Mittelstr. 4  
04895 Falkenberg/Elster  
ab 02.01.2023

### **Franziska Tappert**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Lindenstr. 34  
15370 Petershagen-Eggersdorf  
ab 01.10.2021

### **René Trabant**

Facharzt für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Groß-Mehßower-Str. 1 A  
03246 Crinitz  
ab 01.10.2021

**Dr. med. Kathrin Unkrodt**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
voller Versorgungsauftrag  
Neulewin 128 A  
16259 Neulewin  
ab 01.01.2022

**Eduard-Gabriel Chiru**

Facharzt für Innere Medizin/Hausarzt  
voller Versorgungsauftrag  
Beeskower Str. 144  
15890 Eisenhüttenstadt  
ab 01.01.2022

**Dr. med. Henrike Doberschütz**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin  
voller Versorgungsauftrag  
Friedrich-Ebert-Str. 20  
15713 Königs Wusterhausen  
ab 01.01.2022

**Michael Lüdemann**

Facharzt für Innere Medizin/Hausarzt  
voller Versorgungsauftrag  
Bahnhofstr. 9  
15306 Falkenhagen  
ab 01.10.2021

**Kinga Paclawska**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin  
voller Versorgungsauftrag  
Pommernstr. 143  
16307 Gartz (Oder)  
ab 01.01.2022

**Georgios Papageorgiou**

Facharzt für Augenheilkunde  
voller Versorgungsauftrag

Kanalstr. 8-9

14776 Brandenburg an der Havel  
ab 01.01.2022

**Sandra Pilot**

Fachärztin für Augenheilkunde  
voller Versorgungsauftrag  
Am Bahnhof 28  
15913 Schwielochsee  
ab 01.10.2021

**Eila Stender**

Fachärztin für Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
voller Versorgungsauftrag  
Alt Nowawes 67  
14482 Potsdam  
ab 01.10.2021

**Franziska Weigert**

Fachärztin für Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
voller Versorgungsauftrag  
Potsdamer Str. 120 A  
14974 Ludwigsfelde  
ab 03.01.2022

**Cora Reichmann**

Fachärztin für Haut- und Geschlechts-  
krankheiten  
voller Versorgungsauftrag  
Vogelsanger Str. 22  
17268 Templin  
ab 01.06.2022

**Dr. med. Oda-Gabriele**

**Azzola-Wendering**

Fachärztin für Innere Medizin und  
Angiologie  
voller Versorgungsauftrag

Lindenstr. 2  
16909 Wittstock/Dosse  
01.04.2022

**Dipl.-Med. Birgit Augustin**  
Fachärztin für Kinder- und Jugend-  
medizin  
halber Versorgungsauftrag  
aufgrund qualifikationsbezogener  
Sonderbedarfsfeststellung  
Am Bahnhof 4  
15831 Blankenfelde-Mahlow  
ab 19.08.2021

**Dr. med. Juliane Kilanowski**  
Fachärztin für Kinder- und Jugend-  
medizin  
voller Versorgungsauftrag  
Bergfelder Str. 1  
16547 Birkenwerder  
ab 02.01.2022

**Dr. med. Dipl.-theol. univ. Hans Willner**  
Facharzt für Kinder- und Jugend-  
psychiatrie und -psychotherapie  
voller Versorgungsauftrag  
Karl-Marx-Str. 117  
12529 Schönefeld  
ab 01.01.2022

**Peter Pohling**  
Facharzt für Urologie  
halber Versorgungsauftrag  
(Aufstockung auf einen vollen  
Versorgungsauftrag)  
Bahnhofstr. 63  
03046 Cottbus  
ab 01.01.2022

## Anstellungen

**Diane Diebow**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Marktplatz 17  
16559 Liebenwalde  
Anstellung:  
**Dr. med. Hanna Vierck**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
ab 01.10.2021

**Dr. med. Elke Kaddatz**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Pommernstr. 143  
16307 Gartz (Oder)  
Anstellung:

**Kinga Paclawska**  
Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin  
ab 23.08.2021 bis 31.12.2021

**Dirk Mittag**  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Kinoweg 5  
04934 Hohenleipisch  
Anstellung:

**Dr. med. Dieter Mittag**  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
**Juliane Deutschmann**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
ab 01.10.2021

**Dipl.-Med. Elke Piskol**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Schützenstr. 11  
16909 Wittstock/Dosse  
Anstellung:  
**Linda Piskol**  
Fachärztin für Allgemeinmedizin  
ab 01.09.2021

## BESTENS AUSGERÜSTET

PRAXISBETRIEB STARTEN ...

Was ist Ihre  
Super-Power?  
**Gewinnspiel  
für MFA**  
dr-doxx.de

© Jacob Lund | Adobe Stock

## Bestens ausgerüstet – jeden Tag

Nicht zu viel und nicht zu wenig: Ihre Praxissoftware sollte die Funktionen bieten, die Sie täglich benötigen. Sie sollte leicht zu bedienen sein und mit der Zeit gehen. Damit Sie bestens ausgerüstet sind, wenn Sie Ihren Praxisbetrieb starten.

Und weil auch wir das gut finden, haben wir ein Angebotspaket mit der passenden Ausrüstung für Sie geschnürt. Neben den Grundfunktionen unserer **Praxissoftware medatixx** erhalten Sie **drei Zugriffslizenzen** statt einer, die **GDT-Schnittstelle** und den **Terminplaner** für 99,90 €\* statt 139,90 €.

**Sparen Sie so zwei Jahre lang jeden Monat 40,00 €.**

Bestellen Sie am besten sofort und sichern Sie sich das **bestens-ausgerüstet-Angebot**. Details finden Sie unter

**[bestens-ausgeruestet.medatixx.de](https://bestens-ausgeruestet.medatixx.de)**

**Dipl.-Med. Marianne Scholz**

Praktische Ärztin  
Ruppiner Str. 8  
16766 Kremmen

Anstellung:

**Dr. med. Ilka Winkler**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin  
ab 01.10.2021

**Dr. med. Henrike Doberschütz**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin  
Friedrich-Ebert-Str. 20

15713 Königs Wusterhausen

Anstellung:

**Dr. med. Sylke Karras**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
ab 01.01.2022

**Dr. med. Tatjana Karl**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin

Schulstraße Saalow 1

15838 Am Mellensee OT Saalow

Anstellung:

**Dr. med. Susanne Wegner**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin

ab 01.01.2022

**Axel Nöding**

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-  
heilkunde

Poststr. 41

14612 Falkensee

Anstellung:

**Dr. med. Christoph Dietrich**

Facharzt für Hals-Nasen-Ohren-  
heilkunde

ab 01.09.2021

**PD Dr. med. Katja Klugewitz**

Fachärztin für Innere Medizin/  
SP Gastroenterologie

Friedrich-Engels-Str. 23 B

15711 Königs Wusterhausen

Anstellung:

**Dr. med. Katja Brand**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin

**Dr. med. Stefanie Wernitz**

Fachärztin für Allgemeinmedizin

ab 23.08.2021

**Thea Hahnemann**

Fachärztin für Innere Medizin/  
SP Kardiologie

Rudolf-Breitscheid-Str. 6

16225 Eberswalde

Anstellung:

**Dr. med. Bernhard Pilz**

Facharzt für Innere Medizin/  
SP Kardiologie

aufgrund qualifikationsbezogener  
Sonderbedarfsfeststellung

ab 06.09.2021

**PD Dr. Dr. med. Mathias Rauchhaus**

Facharzt für Innere Medizin/  
SP Kardiologie

Hebbelstr. 22

14469 Potsdam

Anstellung:

**Dr. med. Ildiko Siemer**

Fachärztin für Allgemeinmedizin

ab 06.09.2021

**Dr. med. Juliane Kilanowski**

Fachärztin für Kinder- und Jugend-  
medizin

Bergfelder Str. 1

16547 Birkenwerder

Anstellung:

**Dr. med. Cornelia Kapke**

Fachärztin für Kinder- und Jugend-  
medizin/SP Kinderkardiologie  
ab 02.01.2022

**Dr. med. Marion Schoo**

Fachärztin für Kinder- und Jugend-  
medizin

Breitscheidstr. 46  
16321 Bernau bei Berlin

Anstellung:

**Anja Malitz**

Fachärztin für Kinder- und Jugend-  
medizin  
ab 01.01.2022

**Per Petzold-Bradley**

Facharzt für Orthopädie und Unfall-  
chirurgie

Rüdnitzer Chaussee 10  
16321 Bernau bei Berlin

Anstellung:

**Johanna Kolle**

Fachärztin für Chirurgie  
ab 06.09.2021

**Dipl.-Med. Uwe Hampel**

Facharzt für Urologie

Mahlsdorfer Str. 61  
15366 Hoppegarten OT Hönow  
Jobsharing-Anstellung:

**Dr. med. Burkhard Schulz**

Facharzt für Urologie  
ab 06.09.2021

**Dr. med. Michael Liebold**

Facharzt für Urologie  
Johannes-R.-Becher-Str. 24  
15711 Königs Wusterhausen

Anstellung:

**Ido Reich**

Facharzt für Urologie  
ab 23.08.2021

**Berufsausübungsgemeinschaft**

**Dipl.-Med. Doris Strenger**

Fachärztin für Allgemeinmedizin

**Dr. med. Claudia Cruz Pinto**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Bahnhofstr. 64  
03046 Cottbus

Anstellung:

**Wiebke Strenger**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin  
ab 01.09.2021

**Berufsausübungsgemeinschaft**

**Dipl.-Med. Kerstin Rebhan**

Fachärztin für Innere Medizin/  
SP Nephrologie

**Dr. med. Ute Storbeck**

Fachärztin für Innere Medizin und  
Nephrologie

Marwitzer Str. 91  
16761 Hennigsdorf

Jobsharing-Anstellung:

**Dr. med. Sabine Engel**

Fachärztin für Innere Medizin und  
Nephrologie  
ab 06.09.2021

**MVZ Belzig GmbH**

Niemegker Str. 45  
14806 Bad Belzig  
Anstellung:

**Dr. med. Thorsten Schur**

Facharzt für Orthopädie  
ab 23.08.2021

Lesen Sie weiter auf Seite 30.

**MVZ am Helios Klinikum  
Bad Saarow GmbH**

Pieskower Str. 33  
15526 Bad Saarow  
Anstellung:  
**Mohammed Abuasser**  
Facharzt für Gefäßchirurgie  
ab 06.09.2021

**MVZ Epikur GmbH**

Südring 6  
04924 Bad Liebenwerda  
Anstellung:  
**Antje Stelling**  
Fachärztin für Urologie  
für eine ausschließliche Tätigkeit in  
der Zweigpraxis  
Karl-Marx-Str. 22, 15926 Luckau  
ab 01.10.2021

**Doceins MVZ Brandenburg GmbH**

Neugründung zum 01.10.2021  
Bahnhofstr. 27  
04924 Bad Liebenwerda  
Anstellung:  
**Simone Behnke**  
Fachärztin für Allgemein Chirurgie  
**Dr. med. Birgit Kittel**  
Fachärztin für Innere Medizin/  
SP Rheumatologie  
aufgrund Sonderbedarfsfeststellung  
ab 01.10.2021

**Asklepios MVZ Birkenwerder**

Hubertusstr. 12-22  
16547 Birkenwerder  
Anstellung:  
**Dr. med. Anne Friedrich**  
Fachärztin für Orthopädie und Unfall-  
chirurgie

**PD Dr. med. Christian Hessler**

Facharzt für Orthopädie und Unfall-  
chirurgie  
ab 23.08.2021

**Dr. med. Hartwig Lipke**

Facharzt für Diagnostische Radiologie  
für eine ausschließliche Tätigkeit in  
der Zweigpraxis  
Buchholzer Str. 21, 15755 Teupitz  
ab 01.10.2021

**MVZ „An der Havel“**

Johann-Carl-Sybel-Str. 1  
14776 Brandenburg an der Havel  
Anstellung:

**Antje Merk**

Fachärztin für Neurologie  
ab 01.10.2021

**CTK-Poliklinik GmbH (MVZ)**

Thiemstr. 11  
03048 Cottbus  
Anstellung:

**Dr. med. Rita Bewernitz**

Fachärztin für Neurologie  
ab 23.08.2021

**Dr. med. univ. Bogumil Pomierny**

für eine ausschließliche Tätigkeit in  
der Zweigpraxis  
Karl-Marx-Str. 81/82, 03130 Spremberg  
ab 23.08.2021

**Praxisklinik Herz und Gefäße**

Forststr. 3  
01099 Dresden  
Anstellung:

**Dr. med. Gottfried Holle**

Facharzt für Innere Medizin/  
SP Kardiologie  
für eine ausschließliche Tätigkeit in



der Zweigpraxis  
Bahnhofstr. 53, 01968 Senftenberg  
ab 01.09.2021

**MVZ Gesundheitszentrum  
Eisenhüttenstadt GmbH**

Friedrich-Engels-Str. 39  
15890 Eisenhüttenstadt  
Anstellung:

**Fuad Ibrahim**

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin

**Issam Dameer**

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin  
ab 23.08.2021

**Elbe-Elster MVZ GmbH**

**MVZ Herzberg**

Schliebener Str. 89  
04916 Herzberg (Elster)  
Anstellung:

**Dipl.-Med. Thomas Michel**

Facharzt für Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
ab 01.10.2021

**MVZ Jüterbog**

Badergasse 2  
14913 Jüterbog  
Anstellung:

**Dr. med. Matthias Sterba**

Facharzt für Urologie  
für eine ausschließliche Tätigkeit in  
der Zweigpraxis  
Straße der Einheit 28, 14806 Bad Belzig  
ab 01.10.2021

**MVZ Dahme-Spreewald GmbH**

Köpenicker Str. 29  
15711 Königs Wusterhausen  
Anstellung:

**Pia Spengler**

Fachärztin für Frauenheilkunde und  
Geburtshilfe  
für eine ausschließliche Tätigkeit in  
der Zweigpraxis  
Schillerstr. 29  
15907 Lübben (Spreewald)  
ab 01.09.2021

**MVZ Luckenwalde**

Saarstr. 1  
14943 Luckenwalde  
Anstellung:

**Prof. Dr. med. Bernd Michael**

**Harnoß**

Facharzt für Chirurgie/SP Gefäßchirurgie  
ab 01.10.2021

**Ostprignitz Ruppiner Gesundheits-  
dienste (OGD)**

**MVZ Neuruppin II**

Fehrbelliner Str. 38  
16816 Neuruppin  
Anstellung:

**Prof. Dr. med. Frank Hufert**

Facharzt für Mikrobiologie und  
Infektionsepidemiologie  
ab 06.09.2021

**Ina Mäkelburg**

Fachärztin für Strahlentherapie  
für eine ausschließliche Tätigkeit in  
der Zweigpraxis  
Hochstr. 25  
14770 Brandenburg an der Havel  
ab 01.09.2021

**Poliklinik Ernst von Bergmann GmbH**

Charlottenstr. 72  
14467 Potsdam  
Anstellung:

**Dr. med. Yvonne Franke**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin

**Dr. med. Jutta Weinerth**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin

**Dr. med. Anne-Katrin Weber**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Hausärztin  
ab 01.09.2021

**Dr. med. Peter Klein-Weigel**

Facharzt für Innere Medizin/  
SP Angiologie

**Dr. med. Inna Balewska-Casley**

Fachärztin für Innere Medizin/  
SP Kardiologie

**Maria Gema Miravalles González**

Fachärztin für Anästhesiologie  
ab 01.10.2021

**MVZ Med. Versorgungszentrum GmbH**

Charlottenstr. 72  
14467 Potsdam  
Anstellung:

**Robert Haug**

Facharzt für Strahlentherapie  
aufgrund lokaler Sonderbedarfs-  
feststellung  
ab 23.08.2021

**Labor 28 Potsdam MVZ**

Wetzlarer Str. 35  
14482 Potsdam  
Anstellung:

**Dr. med. Lars Templin**

Facharzt für Laboratoriumsmedizin  
ab 01.10.2021

**MVZ DaVita Prenzlau**

Karl-Marx-Str. 2 A  
17291 Prenzlau

Anstellung:

**Mahmoud Abdelfatah Mohamed Ali**

Facharzt für Innere Medizin und  
Nephrologie  
ab 06.09.2021

**KMG Gesundheitszentrum GmbH**

**MVZ Pritzwalk**

Perleberger Str. 2  
16928 Pritzwalk

Anstellung:

**Yusuf Tukur**

Facharzt für Innere Medizin und  
Kardiologie  
ab 06.09.2021

**Poliklinik Rüdersdorf**

Seebad 82/83  
15562 Rüdersdorf bei Berlin  
Anstellung:

**Dr. med. Uwe Sebestyen**

Facharzt für Chirurgie  
ab 06.09.2021

**MVZ Trebbin**

Industriestr. 4  
14959 Trebbin  
Anstellung:

**Dr. med. Klaus-Gunter Fischer**

Facharzt für Chirurgie/  
SP Unfallchirurgie  
für eine vorübergehende Tätigkeit  
in der Zweigpraxis  
Saarstr. 1, 14943 Luckenwalde  
ab 01.10.2021 bis 31.03.2022  
ab 01.04.2022  
Industriestr. 4, 14959 Trebbin

**MVZ des Immanuel Klinikum Bernau**

**Herzzentrum Brandenburg**

Bahnhofstr. 11

16348 Wandlitz OT Klosterfelde  
Anstellung:

**Dr. med. univ. Wolfgang Ruisz**  
Facharzt für Innere Medizin/Hausarzt  
ab 23.08.2021

### Ermächtigungen

**Dr. med. Andreas Becker**  
Facharzt für Innere Medizin/SP Gastroenterologie, Oberhavel Kliniken GmbH, Klinik **Oranienburg**  
Ermächtigt auf Überweisung von zugelassenen und angestellten Ärzten zur Durchführung der präventiven Koloskopie, auf Überweisung von zugelassenen und angestellten gastroenterologisch tätigen Ärzten zur Durchführung der endoskopischen

Sklerosierungsbehandlung. Die Ermächtigung berechtigt zur Überweisung ausschließlich an Fachärzte für Laboratoriumsmedizin, Radiologie und Pathologie.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis 31.03.2024

**Nabil Burshan**  
Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin/SP Kinderkardiologie, Asklepios Klinikum Uckermark GmbH, in **Schwedt/Oder**  
Ermächtigt auf Überweisung von zugelassenen und angestellten Fachärzten für Kinder- und Jugendmedizin und Praktischen Ärzten, die die Facharztbezeichnung Kinder- und Jugendmedizin erworben haben, auf

Anzeige

## BUSSE & MIESEN

### Uwe Scholz

Fachanwalt für Medizin- und Arbeitsrecht

### Sebastian Menke, LL.M.

Fachanwalt für Medizin- und Arbeitsrecht

### Dr. jur. Ronny Hildebrandt

Fachanwalt für Medizinrecht

### Dr. jur. Stephan Südhoff

Rechtsanwalt und Notar

### Florian Eisner

Rechtsanwalt

### Kontakt Berlin

Rankestraße 8 · 10789 Berlin  
Telefon (030) 226 336-0  
Telefax (030) 226 336-50  
berlin@busse-miessen.de



Uwe Scholz



Sebastian Menke, LL.M.



Dr. jur. Ronny Hildebrandt



Dr. jur. Stephan Südhoff



Florian Eisner

### RECHTSANWÄLTE

**Wir beraten und vertreten Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten und Medizinische Versorgungszentren unter anderem zu folgenden Themen:**

- Niederlassung, Praxiskauff-/abgabe, BAG-/MVZ-Gründung
- Zulassungs- und Ausschreibungsverfahren
- Gestaltung von Gesellschafts- und Kooperationsverträgen sowie von Anstellungsverträgen
- Selektivverträge, ASV
- Honorar, RLV/QZV, Rückforderungen und Regresse
- Qualitäts-, Plausibilitäts- und Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Disziplinarverfahren, Berufsrecht
- Individuelles und kollektives Arbeitsrecht
- Gesellschaftsrecht, Grundstücksrecht und Erbrecht
- General- und Vorsorgevollmachten

dem Gebiet der Kinderkardiologie.  
Die Ermächtigung berechtigt nicht zur  
Überweisung.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2024

**Prof. Dr. med. Thomas Erler**

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin/  
SP Neonatologie, Klinikum Westbran-  
denburg GmbH, in **Potsdam**  
Ermächtigt auf Überweisung von zu-  
gelassenen und angestellten Fach-  
ärzten für Kinder- und Jugendmedizin  
und Praktischen Ärzten mit der Fach-  
gebietsbezeichnung Kinderheilkunde  
zur Durchführung einer Sprechstunde  
auf dem Gebiet der Prävention plötz-  
licher Säuglingstodesfälle und für  
die pädiatrische Schlafmedizin. Die  
Ermächtigung berechtigt nicht zur  
Überweisung.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2024

**Andreas Fechter**

Facharzt für Innere Medizin und  
Gastroenterologie, Elbe-Elster  
Klinikum GmbH, Kreiskrankenhaus  
**Finsterwalde**  
Ermächtigt auf Überweisung von zu-  
gelassenen und angestellten Ärzten  
auf dem Gebiet der Gastroenterologie.  
Die Ermächtigung berechtigt zur  
Überweisung ausschließlich an Fach-  
ärzte für Radiologie und Pathologie.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2024

**Dr. med. Ghias Hallak**

Facharzt für Orthopädie und Unfall-  
chirurgie, Asklepios Klinikum Ucker-

mark GmbH, in **Schwedt/Oder**  
Ermächtigt auf Überweisung von zu-  
gelassenen und angestellten Fachärz-  
ten für Chirurgie, Orthopädie, Ortho-  
pädie und Unfallchirurgie sowie Innere  
Medizin/Schwerpunkt Rheumatologie  
zur Mit- und Weiterbehandlung für  
Problemfälle auf dem Gebiet der Ortho-  
pädie mit Ausnahme der Wirbelsäule.  
Die Ermächtigung berechtigt zur Über-  
weisung ausschließlich an Fachärzte  
für Radiologie und Nuklearmedizin.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2023

**Dr. med. Timo Krüger**

Facharzt für Psychiatrie und Psycho-  
therapie, Oberhavel Kliniken GmbH,  
Klinik **Hennigsdorf**  
Die bestehende Ermächtigung zur  
Teilnahme an der vertragsärztlichen  
Versorgung wird um psychotherapeu-  
tische Leistungen erweitert.  
für den Zeitraum 02.09.2021 bis  
30.09.2022

**Dipl.-Med. Andrea Kühne**

Fachärztin für Innere Medizin/  
Gastroenterologie, Klinikum  
Dahme-Spreewald GmbH, in **Lübben**  
Ermächtigt auf Überweisung von zu-  
gelassenen und angestellten Ärzten  
auf dem Gebiet der Gastroenterolo-  
gie, zur präventiven Koloskopie, für  
das Einführen einer Magenverweil-  
sonde und Punktionen der/des Pleura,  
Leber, Knochenmarks, Aszites. Die  
Ermächtigung berechtigt zur Über-  
weisung an ermächtigte Kardiologen  
in der Spreewaldklinik Lübben sowie  
an Pathologen und Labormediziner.

für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2024

**Dr. med. Holger Langreck**

Facharzt für Innere Medizin/SP Kardiologie, St. Josefs-Krankenhaus **Potsdam**  
Ermächtigt auf Überweisung von angestellten Fachärzten für Radiologie des MVZ am St. Josefs-Krankenhaus Potsdam für die Funktionsanalyse von Herzschrittmachern, Defibrillatoren/ Kardiovertern und CRT. Die Ermächtigung berechtigt nicht zur Überweisung.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2023

**Mathias Müller**

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin/SP Neonatologie/SP Neuropädiatrie, Klinikum Westbrandenburg GmbH, in **Brandenburg an der Havel**  
Ermächtigt auf Überweisung von zugelassenen und angestellten Fachärzten für Kinder- und Jugendmedizin zur Abklärung von neuropädiatrischen Erkrankungen. Die Ermächtigung berechtigt zur Überweisung ausschließlich an Fachärzte für Laboratoriumsmedizin, Radiologie und Humangenetik.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2023

**Dipl.-Med. Axel Paulenz**

Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum Ernst von Bergmann gGmbH, in **Potsdam**  
Ermächtigt auf Überweisung von zugelassenen und angestellten Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburts-

hilfe zur konsiliarischen Beratung bei gynäkologischen Problemfällen. Die Ermächtigung berechtigt zur Überweisung ausschließlich an Fachärzte für Pathologie.  
für den Zeitraum 01.10.2021 bis  
30.09.2024

**Dr. med. Annette Sturm**

Fachärztin für Augenheilkunde, Städt. Klinikum Brandenburg GmbH, in **Brandenburg an der Havel**  
Ermächtigt auf Überweisung von zugelassenen und angestellten Fachärzten für Augenheilkunde für eine konsiliarische Tätigkeit bei Problemfällen. Die Ermächtigung berechtigt nicht zur Überweisung.  
für den Zeitraum 01.01.2022 bis  
31.12.2023

**Änderung Praxisanschrift/  
Praxisverlegungen**

**Christian Pierau**

Facharzt für Allgemeinmedizin  
Neue Anschrift: Karl-Marx-Str. 193  
15230 Frankfurt (Oder)

**Dipl.-Med. Angela Höhne**

Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde  
Neue Anschrift: Benkertstr. 3  
14467 Potsdam

**Dr. med. Sylvia Schache**

Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin  
Neue Anschrift: Sachsenhausener Str. 32  
16515 Oranienburg

Lesen Sie weiter auf Seite 36.

Korrektur zur Veröffentlichung  
„KV-Intern“ 09/2021

### Änderung Praxisanschrift

#### Dipl.-Psych Milan Ruhl

Neue Anschrift: **Am Yachthafen 7**  
16761 Hennigsdorf

Korrektur zur Veröffentlichung  
„KV-Intern“ 06/2021

### Änderung Wirkungsdatum der Zulassung

#### Dr. med. Ulrike Rohde

Fachärztin für Neurologie  
dreiviertel Versorgungsauftrag  
Berliner Str. 30 C  
14979 Großbeeren  
**ab 01.01.2022**

## Übersicht Zulassungsmöglichkeiten

Eine Übersicht der für Zulassungen oder Anstellungen geöffneten bzw. gesperrten Planungsgebiete im Bereich der KVBB finden Sie auf der Internetseite der KVBB unter [www.kvbb.de](http://www.kvbb.de)

Geben Sie den Webcode [web003](#) in das Suchfeld ein, und Sie gelangen direkt zu den Zulassungsmöglichkeiten.



## Entscheidungen des Landesausschusses für Ärzte und Krankenkassen

Die aktuellen Beschlüsse des Landesausschusses über Zulassungssperren bzw. Zulassungsmöglichkeiten sowie Zulassungsförderungen finden Sie auf der Website der KV Brandenburg unter [www.kvbb.de](http://www.kvbb.de)

Geben Sie den Webcode [web007](#) in das Suchfeld ein, und Sie gelangen direkt zu den Beschlüssen.



## Zulassungsförderungen

In folgenden Regionen werden gemäß Beschluss des Landesausschusses Zulassungen gefördert:

### **Hausärzte:**

Mittelbereiche Beeskow, Eisenhüttenstadt, Forst, Guben, Herzberg (Elster), Kyritz, Lauchhammer-Schwarzheide, Lübben, Lübbenau, Pritzwalk-Wittstock/Dosse, Schwedt/Oder, Seelow, Senftenberg-Großräschen, Spremberg

### **Augenheilkunde:**

Mittelbereiche Eisenhüttenstadt, Kyritz, Prenzlau sowie der Praxisstandort Guben (Stadt)

### **Frauenheilkunde:**

Mittelbereiche Eberswalde, Forst, Guben, Seelow

### **Kinderheilkunde:**

Mittelbereiche Eisenhüttenstadt, Elsterwerda-Bad Liebenwerda, Senftenberg-Großräschen

### **Dermatologie:**

Mittelbereiche Beeskow, Zehdenick-Gransee sowie der Praxisstandort Frankfurt (Oder) (Stadt)

### **HNO-Heilkunde:**

Mittelbereich Perleberg-Wittenberge

# Öffentliche Ausschreibungen von Vertragsarztsitzen

In Gebieten, für die der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen eine Zulassungssperre angeordnet hat, schreibt die KV Brandenburg gem. § 103 Abs. 4 SGB V nach Antragstellung folgende Vertragsarztsitze zur Nachbesetzung aus:

**Bewerbungsfrist bis 07.12.2021**

laufende Bewerbungskennziffer	Fachrichtung	Planungsbereich	gewünschter Übergabetermin
155/2021*	Hautarzt, BAG	Teltow-Fläming	2021
156/2021	HNO-Heilkunde	Teltow-Fläming	01.05.2022
157/2021	Innere Medizin/ Pneumologie, BAG (½ Versorgungsauftrag)	Raumordnungsregion Lausitz-Spreewald	2022
158/2021	Innere Medizin/ Gastroenterologie	Raumordnungsregion Havelland-Fläming	01.04.2022
159/2021	Nervenheilkunde	Dahme-Spreewald	03.01.2022
160/2021	Psychotherapie, ÄPT (½ Versorgungsauftrag)	Potsdam/Stadt	01.04.2022
161/2021	Psychotherapie (TfPT, Analyt. PT) (½ Versorgungsauftrag)	Potsdam/Stadt	01.04.2022
162/2021*	Psychotherapie, Anstellung (VT) (½ Versorgungsauftrag)	Oder-Spree/ Frankfurt (Oder)	01.01.2022
163/2021	Psychotherapie (TfPT)	Dahme-Spreewald	01.04.2022
164/2021	Psychotherapie (½ Versorgungsauftrag)	Oberspreewald- Lausitz	schnellstmöglich
165/2021	Psychotherapie (½ Versorgungsauftrag)	Oberspreewald- Lausitz	schnellstmöglich
166/2021	Psychotherapie (½ Versorgungsauftrag)	Cottbus/Stadt	01.07.2022

\* privilegiertem Bewerber nach § 103 Abs. 4 Satz 5 SGB V



laufende Bewerbungs- kennziffer	Fachrichtung	Planungsbereich	gewünschter Übergabetermin
167/2021	Psychotherapie (½ Versorgungsauftrag)	Cottbus/Stadt	01.01.2022
168/2021	Psychotherapie (TfPT, Analyt. PT), KJPT (½ Versorgungsauftrag)	Elbe-Elster	01.01.2022
169/2021	Psychotherapie (½ Versorgungsauftrag)	Spree-Neiße	2022
170/2021	Psychotherapie, KJPT (½ Versorgungsauftrag)	Spree-Neiße	schnellstmöglich
171/2021	Psychotherapie, KJPT (½ Versorgungsauftrag)	Uckermark	schnellstmöglich
172/2021	Psychotherapie (½ Versorgungsauftrag)	Uckermark	01.01.2022

- Ihre **schriftliche Interessenbekundung** für die ausgeschriebenen Vertragsarztsitze schicken Sie per Mail an [boersen@kvbb.de](mailto:boersen@kvbb.de). Sie muss die Bewerbungskennziffer, die Anschrift, die Telefonnummer, die Facharztanerkennung (bei Psychotherapeuten das Richtlinienverfahren und Approbationsdatum) sowie Angaben zum möglichen Praxisübernahmezeitpunkt enthalten. Die von Ihnen übermittelten Kontaktdaten werden mit der Bitte um Kontaktaufnahme an den Praxisabgeber weitergeleitet.
- Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass für die Entscheidung des Zulassungsausschusses über die Nachbesetzung einer Praxis ein vollständiger **Antrag auf Zulassung** innerhalb der Bewerberfrist bei der Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses einzureichen ist. Ihre Interessenbekundung ist kein Antrag.
- Ferner weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass in der Warteliste eingetragene Ärzte/Psychotherapeuten nicht automatisch als Bewerber für die ausgeschriebenen Vertragsarztpraxen gelten.

**Ansprechpartnerin:**

Iris Kalsow 0331/23 09 322

Elisabeth Lesche 0331/23 09 320



## Praxisbörse

In dieser Rubrik veröffentlichen wir die Einträge in die Online-Praxisbörse der KV Brandenburg der vergangenen vier Wochen. Weitere Angebote und Gesuche finden Sie auf der Website der KV Brandenburg unter [www.kvbb.de/boersen](http://www.kvbb.de/boersen)  
Über den Webcode [web185](#) oder nebenstehenden QR-Code gelangen Sie direkt zu den Börsen.



### Praxisabgabe

#### Hausärzte

Praxisnachfolger/In schnellstmöglich gesucht! Hausärztliche Praxis in **LDS/Luckau** sucht Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin/HA für die Praxisübernahme.

Praxis/Ausstattung: komfortabel ausgestattete und vollklimatisierte Räume, Logic Pro6, LZ-EKG, LZ-RR, EKG, Ergo, DMP. Leicht überdurchschnittliche Scheinzahl.

Auf Sie wartet freundliches, kompetentes Praxispersonal sowie eine gute Zusammenarbeit mit kardiologisch tätigen Internisten.

**Chiffre: PA/25/2021**

Fallzahlstarke Hausarztpraxis in **Berlin-Nähe** Ende 2022/2023 abzugeben. Praxis/Ausstattung: 6 Räume auf 120 m<sup>2</sup> zur Miete, übliche Ausstattung (EKG, Spiro, Mikrowelle, Reizstromtherapie).

Wir sind ein interessanter Industriestandort, Zuzugsgebiet für junge Familien, mit einer sehr guten Anbindung nach Berlin und Potsdam.

**Chiffre: PA/47/2021**

Nachfolger/In für den **Mittelbereich Erkner** gesucht! Übergabezeitpunkt verhandelbar.

Praxis/Ausstattung: 130 m<sup>2</sup> (2 Sprechzimmer, 2 Funktionsräume, Labor, 2 Behandlungsräume, Warteraum, Anmeldung) zur Miete, übliche Ausstattung zur Diagnostik/Therapie akuter u. chronischer Erkrankungen. Personal: 1 MFA (Vollzeit), 2 MFA (Teilzeit).

Hier finden Sie eine sehr gute Infrastruktur und in der Umgebung eine Wald- und Seenlandschaft. Mit dem ÖPNV erreichen Sie schnell das Zentrum der Hauptstadt Berlin. Wir erwarten Ihre Bewerbung!

**Chiffre: PA/48/2021**

Kleine Hausarztpraxis in attraktiver Lage in **Potsdam** sucht ab 4. Quartal 2022 eine(n) Nachfolger/In  
Meine Praxis hat einen treuen Patientenstamm. Darunter sind zahlreiche geriatrische Patienten und Heimbewohner.  
Praxis/Ausstattung: 60 m<sup>2</sup> (1 Arztzimmer, 1 Behandlungszimmer, 1 Wartebereich mit Anmeldung) zur Miete mit üblicher Ausstattung.  
Personal: 2 MFA (je 30 Stunden/Woche). **Kontakt: 0176/64 60 40 09**

Hausärztliche Praxis in **Seelow** sucht Nachfolger/In! Die Kleinstadt verfügt über eine gute Infrastruktur sowie eine landschaftlich reizvolle und seenreiche Umgebung. Mit dem Auto sind Sie in 90 Minuten im Zentrum von Berlin (über B 1 und A 10).  
Praxis/Ausstattung: 6 Räume auf insgesamt 108 m<sup>2</sup> zu günstigen Mietkonditionen, EKG, Spirometer, O<sup>2</sup>-Gerät (Ardenne), L-RR-Messung.  
Personal: 3 MFA (Teilzeit) und 1 NÄPA/agnes<sup>zwei</sup> (Vollzeit), alle mit langjähriger Praxiserfahrung.  
Die Praxisübernahme ist sofort möglich. Gern auch parallele Tätigkeit zur Einarbeitung.  
**Kontakt: 0170/83 21 734 oder detlef.felgendreher@t-online.de**

Nachfolger/In für den **Mittelbereich Finsterwalde** gesucht! Hausärztin möchte ab 1.1.2022, auf Wunsch auch früher, ihre Patienten weiterhin gut versorgt wissen.  
Praxis/Ausstattung: 114 m<sup>2</sup> (3 Behandlungsräume, 1 Anmeldung, 1 Wartezimmer, 1 Aufenthaltsraum) zur Miete, fachtypische Ausstattung.  
Personal: 2 MFA (je 30 Stunden/Woche).  
Vor Ort finden Sie eine gute Infrastruktur. Das Zentrum von Dresden und Berlin ist in 60 Autominuten erreichbar. Wir erwarten Ihre Bewerbung!  
**Chiffre: PA/50/2021**

Hausarztpraxis in attraktiver Kleinstadt (**Mittelbereich Zossen**) sucht ab 2021/2022 eine(n) Nachfolger/In. Die Kleinstadt ist ca. 60 km südlich von Berlin entfernt und hat ca. 4.200 Einwohner. Sie ist eingebettet in die waldreichen Nordhänge des Fläming und in das Niederungsgebiet des Baruther Urstromtales. Mit dem Regionalexpress und über den Autobahnzubringer A 13 erreichen Sie in 90 Minuten das Zentrum von Berlin.  
Praxis/Ausstattung: insgesamt 120 m<sup>2</sup>, 2 Sprechzimmer, 2 Untersuchungsräume, 1 Warteraum, 1 Aufenthaltsraum, 1 Küche, in privater Immobilie, Vermietung möglich, EKG, Spirometrie, Labor, LZ-RR.  
Personal: 3 Arzthelferinnen (Teilzeit). **Chiffre: PA/23/2021**

Nachfolger/In für Hausarztpraxis in **Oranienburg** gesucht! Die Praxis mit einem treuen Patientenstamm inklusive Immobilie soll möglichst bald einem(r) Nachfolger/In übergeben werden.

Praxis/Ausstattung: 2 Sprechzimmer, 2 Behandlungskabinen, Labor, Anmeldung, Wartebereich, übliche Ausstattung, Mitarbeiter- und Patientenparkplätze vorhanden, verkehrsgünstige Lage. Sie erwartet ein eingespieltes und freundliches Team!

**Chiffre: PA/01/2021**

Hausärztliche Praxis in **Brandenburg an der Havel** sucht Nachfolger/In. Angestrebt wird eine gemeinsame Tätigkeit in der Praxis für 1 Jahr, um einen fließenden Übergang zu gewährleisten. Die Praxis (178 m<sup>2</sup> zur Miete) befindet sich in einem großen Wohngebiet. Im Haus befinden sich außerdem eine Zahnarztpraxis und eine Apotheke. Durch die Apotheke sind die Räumlichkeiten auch für Rollstuhlfahrer erreichbar. Straßenbahn und Einkaufsmarkt sind direkt gegenüber.

**Chiffre: PA/01/2020**

Große hausärztliche Praxis im **Mittelbereich Schwedt/Oder** sucht ab sofort eine(n) Nachfolger/In. Die Praxis befindet sich in zentraler Lage in einem Ärztehaus.

Praxis/Ausstattung: 2 Sprechzimmer, Labor, EKG, Warteraum, Empfang, Personalraum.

Personal: 1 Krankenschwester, 1 Arzthelferin, 1 Hebamme, 1 Praxismanager. Der Mittelbereich Schwedt/Oder gehört zu den hausärztlichen Förderregionen.

**Chiffre: PA/51/2021**

Praxis für Allgemeinmedizin in **Bernau** ab 4. Quartal 2022 zu übergeben! Bernau liegt 15 km nordöstlich von Berlin mit direktem S-/Regio-Bahnanschluss und inmitten wunderschöner Natur.

Praxisgröße: 120 m<sup>2</sup> zur Miete, 3 MFA, papierlose Praxis, 2 Sprechzimmer, 2 weitere Behandlungsräume, Ergo, EKG, Lufu, Labor.

**Kontakt: hausarzt-bernau@web.de**

Sie wünschen sich den Arbeitsplatz, Kultur- und Sportangebote sowie eine reizvolle Seenlandschaft vor der Tür? Dann entscheiden Sie sich für **Senftenberg**! Wir sind ein staatlich anerkannter Erholungsort und eine Universitätsstadt. Ich suche ab Ende 2021 für meine Hausarztpraxis (Mietobjekt, übliche Ausstattung) eine(n) Nachfolger/In und freue mich auf Ihre Bewerbung.

**Kontakt: arztpraxis-sfb@gmx.de**

**Hausärzte**

Ab 2022 Nachfolger/In für Hausarztpraxis im **Mittelbereich Pritzwalk-Wittstock/Dosse** gesucht! Die Kleinstadt verfügt über eine gute Infrastruktur und eine wald- und wasserreiche Umgebung (Ruppiner Seenland). Es besteht gute Anbindung durch die Autobahn A 24. Die Arztpraxis befindet sich in einer top sanierten Jugendstilvilla in bester Lage, mit 382 m<sup>2</sup> Wohnfläche, Tiefgarage, auf 1.770 m<sup>2</sup> Grundstück. Bei Interesse stelle ich gern ein Exposé zur Verfügung. **Chiffre: PA/41/2021**

Hausarztpraxis mit großem diabetologischem Schwerpunkt in **Ostprignitz-Ruppin** sucht Verstärkung durch Diabetologen/In oder diabetologisch interessierte(n) Arzt/In. Eine Weiterbildungsermächtigung für Diabetologie ist für 1 Jahr vorhanden. Eine spätere Praxisübernahme wäre ab 2024 möglich, ist jedoch verhandelbar. Ebenso ist eine vorherige Kooperation zur Einarbeitung möglich.

Praxis/Ausstattung: 7 Räume und 2 große Schulungsräume, übliche Ausstattung (Labor, HbA1C-Bestimmung, EKG, Ergometrie, Lufu, 24-h-RR). Personal: 2 Ärzte, 2 Diabetesberaterinnen, 2 Diabetesassistentinnen, 2 MFA, 1 Azubi. Berlin ist mit Auto und Bahn gut erreichbar.

**Chiffre: PA/26/2021**

**Frauenärzte**

Fallzahlstabile gynäkologische Einzelpraxis in der Perle der **Uckermark – Templin**, in einer seen- und waldreichen Region, abzugeben. Es handelt sich um ein 159 m<sup>2</sup> großes Mietobjekt. Die Praxis ist im Parterre mit 1 Sprechzimmer, 2 Untersuchungszimmern, Anmeldung, Wartebereich, Personalraum und im Keller Archiv/Lager.

Geräteausstattung: Sonografie (Voluson S8, Baujahr 2020), CTG, Desinfektor, Telematikinfrastruktur (Software: Profimed).

Personal: 2 Arzthelferinnen (30 und 35 Stunden/Woche), 1 Reinigungskraft. **Chiffre: PA/46/2021**

Frauenarztpraxis in Kur- und Bäderstadt sucht ab 2022 Nachfolger/In!

Die sehr gut ausgestattete Praxis befindet sich in **Templin** in einem Ärztehaus mit weiteren Fachrichtungen und versorgt Patientinnen aus einem großen Einzugsgebiet.

Praxis/Ausstattung: zur Miete, komplette Ausstattung, OP-Kooperation mit Krankenhaus.

Personal: 2 MFA (1x Vollzeit, 1x 30 Stunden/Woche).

**Kontakt: 0160/25 18 326**

Frauenärzte

Gynäkologische Praxis in einer Kleinstadt in der **Nähe von Burg im Spreewald** sucht ab 2022 eine(n) Nachfolger/In. Wir haben 7 Räume plus Anmeldebereich auf ca. 120 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss eines Mietobjektes (barrierefrei). Ihnen zur Seite stehen 2 Arzthelferinnen sowie eine Reinigungskraft.  
**Chiffre: PA/10/2020**

Praxisgemeinschaft, bestehend aus Frauenheilkunde und Urologie, in **Luckau** (Niederlausitz) sucht schnellstmöglich Nachfolger/In! Luckau, als attraktive Kleinstadt am Rand des Spreewaldes, ausgestattet mit Gymnasium und den wichtigsten Einrichtungen der wirtschaftlichen Infrastruktur, verfügt über eine nahegelegene Autobahnanbindung nach Berlin, Cottbus und Dresden.

Praxis/Ausstattung: 4 Sprechzimmer, Rezeption, zentraler Wartebereich, CTG-/Infusionszimmer, Labor, Personalraum, Lager, in zentraler Lage in der 1. Etage, behindertengerecht, Aufzug vorhanden, ausreichend Parkplätze.

Die apparativ-technische Ausstattung entspricht dem gegenwärtigen Facharztstandard, Computer-Mehrplatzanlage mit Telematikinfrastruktur (Software Medistar/GCM inkl. aller o. g. Facharzt-/BG-/Privatliquidationsmodule) und Movi-Star.

**Kontakt: 03544/29 84 oder carola\_rahn@hotmail.de**

Kinderärzte

Suchen Sie eine neue berufliche Herausforderung als Kinderarzt/Kinderärztin in einer Region, in der Sie dringend gebraucht werden? Dann nehmen Sie bitte Kontakt zu mir auf.

Für meine gut etablierte allgemeinpädiatrisch-hausärztlich ausgerichtete Kinder- und Jugendarztpraxis in einer **Kleinstadt im Landkreis Spree-Neiße** suche ich ab 2022 eine(n) Nachfolger/In. Umfangreiche Einarbeitung wird zugesichert, gern übergangsweise auch Kooperationsmodelle denkbar. Meine Praxis verfügt über einen stabilen, dankbaren Patientenstamm und zwei sehr erfahrene und engagierte Arzthelferinnen. Die Praxisräume (125 m<sup>2</sup>) befinden sich in der 1. Etage eines zentral gelegenen Büro-, Praxis-, Einkaufs- und Wohnkomplexes mit sehr günstigen Mietkonditionen. Neben dem Anmeldebereich gibt es ein Wartezimmer, zwei Behandlungsräume, einen Funktionsraum und einen Personalraum. Die Ausstattung entspricht der üblichen Ausstattung einer Kinderarztpraxis. Die Stadt bietet gute Wohn- und Lebensbedingungen, Kitas, Grundschulen, Oberschule, Gymnasium im Ort, Privatschule mit Gymnasium in 20 km Entfernung und eine wald- und seenreiche Umgebung.  
**Chiffre: PA/14/2021**

Kinderarztpraxis am östlichen Stadtrand von Berlin (**Bereich Märkisch-Oderland**) sucht ab sofort eine(n) Nachfolger/In.

Praxis/Ausstattung: ca. 150 m<sup>2</sup>, 4 Untersuchungsräume, Wartezimmer, Anmeldung, Küche, Backoffice, Labor, Ultraschall GE Vivid S60, EKG, L-EKG, B-EKG, L-RR Hardware und Software, moderne Praxis-EDV (2020), barrierefreier Zugang.

Personal: 2,5 MFA.

**Chiffre: PA/16/2020**

Ein Herz für Kinder! Ich suche für 2023 für meine Praxis eine(n) Nachfolger/In. Wir sind eine beschauliche Kleinstadt im **Bereich Elbe-Elster**, mit vielfältigen kulturellen Angeboten für Klein und Groß sowie einer reizvollen Umgebung.

Praxis/Ausstattung: ca. 120 m<sup>2</sup>, 3 Sprechzimmer, 1 Funktionsraum, 1 Labor, 1 Wartebereich, Anmeldung, Pausenraum, EKG, Spirometrie, Audiometer. Personal: 4 MFA à 30 Stunden/Woche, 1 Reinigungskraft.

Durch unsere verkehrsgünstige Lage erreichen Sie Berlin-Südkreuz, Cottbus oder Dresden-Neustadt in jeweils 90 Minuten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

**Chiffre: PA/49/2021**

Nachfolger/In für Kinderarztpraxis in **Märkisch-Oderland** gesucht! Entfernung von Berlin ca. 35 km. Gewünschte Übergabe: schnellstmöglich. Praxis/Ausstattung: gesamt ca. 143 m<sup>2</sup>, Neubau barrierefrei und in verkehrstechnisch günstiger Lage, EKG, Spiro, Pilotentest, Tympanometrie, Praxislabor. Auch Anstellung an einem MVZ ist vorstellbar.

**Kontakt: 03341/31 21 33 oder viola\_wegner@web.de**

Kinderarzt in **südlicher Kurstadt (Bereich Elbe-Elster)** sucht eine(n) Nachfolger/In.

Praxis/Ausstattung: ca. 170 m<sup>2</sup>, insgesamt 6 Räume in liebevoll restaurierter Gründerzeitvilla, neben dem Kinderarzt praktizieren drei Hausärzte in der Villa.

Personal: qualifiziertes und hochmotiviertes Personal (MFA, NÄPA, pädagogische Prophylaxeassistentin).

Die Stadt verfügt über eine gute Infrastruktur und eine wald- und wasserreiche Umgebung.

**Kontakt: info@praxis-schlahsa-fischer.de**

Lesen Sie weiter auf Seite 46.

Kinderärzte

Kinder- und jugendärztliche Praxis in **Bestensee** sucht schnellstmöglich eine(n) Nachfolger/In. Die kleinen Patienten brauchen weiterhin eine wohnortnahe ärztliche Betreuung. Die Praxis ist zentral im Ort gelegen, verfügt über 1 Sprechzimmer, Labor-/Untersuchungszimmer, ISO-Zimmer, vom Wartebereich getrennte Anmeldung, 2 getrennte Wartebereiche, Personal- und Pausenraum sowie die übliche Ausstattung einer Kinderarztpraxis. In der Gemeinde Bestensee hat sich trotz wachsender Infrastruktur der ländliche Charme erhalten. Durch den Autobahnanschluss (A 13), Anbindung an Nah- und Fernverkehr und die Nähe zur Hauptstadt Berlin ist die Gemeinde Bestensee schnell zu erreichen. Große Waldflächen und zahlreiche Seen laden zum Wandern, Schwimmen oder Radfahren ein.

**Nachbesetzungsverfahren Kennziffer: NBV 1/2020**

**Kontakt: 0173/61 19 366**

Nachfolger/In gesucht! Ich möchte meine kleinen Patienten langfristig, spätestens 2026, einem(r) Nachfolger/In übergeben. **Frankfurt (Oder)** ist eine Universitätsstadt mit internationalem Publikum, insbesondere jungen Leuten. Die Stadt verfügt über eine sehr gute Infrastruktur und eine wald- und seenreiche Umgebung. Mit der ortsansässigen Kinderklinik besteht seit vielen Jahren eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Der Einstieg in die Praxis könnte auch in Etappen erfolgen. Auch eine vorübergehende Anstellung ist denkbar. Unser kompetentes und eingespieltes Praxisteam unterstützt Sie gern bei der Einarbeitung. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung! **Kontakt: info@kinderrheuma-ffo.de**

Kinder-/Jugend-  
psychiater

Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie in **Potsdam/Zentrum** sucht ab Januar 2022 Nachfolger/In.

Praxis: im 1. OG, 130 m<sup>2</sup>, 3 Sprechzimmer, 1 Warte- und Anmeldebereich, 1 Büroraum.

Personal: 2 Psychologinnen, 2 Arzthelferinnen.

**Nachbesetzungsverfahren Kennziffer: 30/2021**

**Chiffre: PA/30/2021**



Häufiger Versorgungsauftrag Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie (VT) in **Spree-Neiße** abzugeben! Es besteht eine sehr gute Anbindung mit Bus und Bahn u. a. nach Cottbus.

Praxis/Ausstattung: 2 Behandlungsräume und Büro in verkehrsgünstiger Lage zur Miete. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

**Kontakt: 0176/31 38 33 83**

## Anstellungs- und Kooperationsangebote und -gesuche

Für zwei autobahnahe alteingesessene Arztpraxen im **südlichen Brandenburg** – direkt an der Landesgrenze zu Sachsen sowie etwa 10 Autominuten nördlich davon – suchen wir auf Teilzeitbasis (20-30 Wochenstunden, nach Interessenlage der Bewerber und zu verhandelbaren Arbeitszeiten) einen Facharzt für Allgemeinmedizin oder Internisten. Die Arbeitszeit kann familienfreundlich gestaltet werden (keine Nacht- und Wochenend-Dienste). Die Fahrtzeit beträgt vom nördlichen Stadtrand von Dresden aus etwa 40 Minuten und aus den südlichen Berliner Bezirken etwa 70 Minuten.

Die erfolgreiche Bewerberin/der erfolgreiche Bewerber ist emphatisch, unkompliziert und fühlt sich idealerweise der Region verbunden. Sie oder er sucht entweder eine langfristige Perspektive in der Region oder ist als Einpendler ein Kosten-Nutzen-Optimierer. Es ist auch ein schon pensionierte(r) Mediziner/Medizinerin mit Interesse an der Berufsausübung über den Ruhestand hinaus vorstellbar, da wir auch stark schwankenden Jahresarbeitszeiten gegenüber aufgeschlossen sind. Die Vergütung erfolgt im Schnittbereich Facharzt-/Oberarztvergütung angelehnt an den Haustarif für Ärzte der TU Dresden (d. h. zwischen 7.900 und 8.600 Euro monatlich auf Basis einer 42-Std.-Woche). Abhängig vom Bewerberinteresse ist ein Dienstfahrrad, Dienstwagen oder eine Bahncard 100 möglich.

**Kontakt: 0174/90 98 729 oder [sinahelbig@gmx.de](mailto:sinahelbig@gmx.de)**

Anstellungsmöglichkeit im **Mittelbereich Brandenburg a. d. Havel!** Hausärztliche Einzelpraxis bietet ab 10/2022 eine Anstellungsmöglichkeit (Teilzeit, verhandelbar) für eine(n) Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin/HA. **Kontakt: [info@praxis-stoyanova.de](mailto:info@praxis-stoyanova.de)**

Hausärzte

Einstieg in die vertragsärztliche Versorgung! Hausarztpraxis im **Mittelbereich Herzberg** bietet ab sofort eine Anstellungsmöglichkeit für eine(n) Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin (Hausarzt), gern auch als Weiterbildungsassistent (WB-Ermächtigung vorhanden).

Unser Praxisangebot bietet ein breites hausärztliches Untersuchungs- und Behandlungsspektrum (u. a. EKG, Ultraschall Abdomen/Schilddrüse, 24-h-RR, 24-h-EKG, LUFU, Chirotherapie, Palliativmedizin, DMP). Der Anstellungsumfang ist verhandelbar. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung an: [praxis-dr.holgervoigt@gmx.de](mailto:praxis-dr.holgervoigt@gmx.de) **Chiffre: AnKo/26/2020**

Anstellungsmöglichkeit im **Mittelbereich Rathenow**! Das Medizinische Dienstleistungszentrum Havelland bietet am Standort **Premnitz** ab sofort eine Anstellungsmöglichkeit für eine(n) Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin/HA, ab September gern auch als Weiterbildungsassistent. Anstellungsumfang verhandelbar.

**Kontakt: andreas.schwarck@mdz-havelland.de**

Anstellungsmöglichkeit im **Mittelbereich Ludwigsfelde**! Die Medizinische Einrichtungs GmbH in **Blankenfelde-Mahlow** bietet ab 1.10.2021, gern auch früher, eine Anstellungsmöglichkeit (Vollzeit) für eine(n) Facharzt/ Fachärztin für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin/HA.

**Kontakt: 0170/23 63 471 oder deters@meg-info.de**

Frauenärzte

Anstellungsmöglichkeit in Berlinnähe (**Teltow-Fläming**): Die Medizinische Einrichtungs GmbH in **Blankenfelde-Mahlow** bietet eine Anstellungsmöglichkeit für eine(n) Facharzt/Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe. Anstellungsumfang und Beginn sind verhandelbar.

**Kontakt: 0170/23 63 471 oder deters@meg-info.de**

Orthopäden

Chirurgische Praxis in **Potsdam-Mittelmark** bietet ab sofort eine Anstellungsmöglichkeit (Vollzeit) für eine(n) Facharzt/Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie. Röntgenschein erwünscht! Spätere Praxisübernahme nicht ausgeschlossen. **Chiffre: AnKo/05/2021**

In meiner Praxis in **Wildau** (Dahme-Spreewald) biete ich eine Anstellungsmöglichkeit (Vollzeit) für eine(n) Facharzt/In für Orthopädie.

**Kontakt: 0171/21 54 404**

Psychotherapie

Psychotherapiepraxis (VT) in **Cottbus** bietet ab sofort eine Anstellungsmöglichkeit in Teilzeit. Ich freue mich auf Ihre Bewerbung!

**Kontakt: 0355/49 39 78 77 oder [tesch-psychotherapie@t-online.de](mailto:tesch-psychotherapie@t-online.de)**

Psychotherapiepraxis in **Schönefeld** sucht psychotherapeutisch arbeitende(n) Kollegen/Kollegin zum Jobsharing. Ruhige Räumlichkeiten nahe BER. Sehr gute Verkehrsanbindung über den Bahnhof Schönefeld und Nähe zur Autobahn 113. Voraussichtlicher Beginn Frühjahr 2022. Voraussichtlich mit einem Stundenumfang von 20 Stunden/Woche.

**Kontakt: [praxis.roche@gmail.com](mailto:praxis.roche@gmail.com)**

Sonstiges

Sonstiges

**Medizinische(r) Fachangestellte(r)** gesucht! Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine(n) Mitarbeiter/In. Es handelt sich um eine große **Hautarztpraxis** mit operativer Tätigkeit, so dass die Möglichkeit zur Weiterqualifizierung (Sterilgutaufbereitung, Hygienefachkraft) besteht. Darüber hinaus wird das gesamte Spektrum hautärztlicher Tätigkeiten abgedeckt. Wir freuen uns, Ihnen dieses spannende Fachgebiet näher zu bringen! Sie sollten Motivation und eine gute Teamfähigkeit mitbringen. Bei Interesse melden Sie sich bitte:

**Kontakt: [dr@praxis-kuppinger.de](mailto:dr@praxis-kuppinger.de) oder**

**Arztpraxis Dr. Kuppinger, Rudolf-Breitscheid-Str.35, 14482 Potsdam**

Große **Hausarztpraxis** in **Elstal** bietet ab sofort eine **Weiterbildungsstelle für Allgemeinmedizin bzw. Innere Medizin**. Sie erwartet ein breites Praxisspektrum einschließlich Sonographie und ein freundliches Praxisteam. Wir verfügen über langjährige Weiterbildungserfahrung. Sie erreichen uns von Berlin City West bzw. Potsdam in nur 30 Minuten.

**Kontakt: [praxis@drkruenberg.com](mailto:praxis@drkruenberg.com)**

**Ansprechpartner für Chiffre-Anzeigen:**

Fachbereich Sicherstellung, Frau Kalsow, 0331/23 09 322, [IKalsow@kvbb.de](mailto:IKalsow@kvbb.de)  
KVBB, Pappelallee 5, 14469 Potsdam



# Aktuelles Seminar-/Webinarangebot

## Ärzte und Praxispersonal

Die genannten Präsenztermine stehen unter Vorbehalt und können erneut geändert werden.

Termin   Ort	Thema   Referent   Punkte	Kosten
<b>03.11.2021</b> 14.00 – 17.00 <b>Webinar</b>	<b>Hygiene in der Arztpraxis – Grundlagen-seminar</b> Cornelia Görs, Medizinpädagogin, Hygienebeauftragte, Sterilisationsassistentin  <b>Fortbildungspunkte 4</b>	50 Euro
<b>05.11.2021</b> 14.00 – 19.00 <b>Cottbus</b>	<b>Die Kunst, freundlich Nein zu sagen</b> Dipl.-Theol. Torsten Klatt-Braxein Personal- u. Unternehmensentwicklung  <b>Fortbildungspunkte 5</b>	83 Euro
<b>10.11.2021</b> 15.00 – 18.00 <b>Webinar</b>	<b>DatenNerv und Telematikinfrastruktur</b> Online-Team der KVBB  <b>Zertifizierung beantragt</b>	10 Euro
<b>17.11.2021</b> 14.00 – 17.30 <b>Webinar</b>	<b>QM-Beauftragte in der Arztpraxis</b> Christel Mellenthin lizenzierte QEP-Trainerin der KBV	83 Euro
<b>17.11.2021</b> 14.00 – 20.00 <b>19.11.2021</b> 14.00 – 20.00 <b>Potsdam</b>	<b>Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen</b> Dr. med. Uta Rieger, FÄ f. Innere Medizin  <b>Fortbildungspunkte 8</b>	105 Euro pro Arzt, 160 Euro pro Praxismitarbeiter (Teampreise auf Anfrage)

Termin   Ort	Thema   Referent   Punkte	Kosten
<b>26.11.2021</b> 14.00 – 18.00 <b>Cottbus</b>	<b>Optimales Termin- und Wartezeitenmanagement in der Praxis</b> Dipl.-Theol. Torsten Klatt-Braxein Personal- u. Unternehmensentwicklung  <b>Fortbildungspunkte 5</b>	83 Euro
<b>27.11.2021</b> 09.00 – 16.00 <b>Potsdam</b>	<b>Der Praxismanager – ein Leitfaden für Führungskräfte in der Arztpraxis</b> Dipl.-Phil. Joachim Hartmann Personal- u. Persönlichkeitsentwicklung	100 Euro
<b>30.11.2021</b> 14.00 – 17.00 <b>Webinar</b>	<b>Grundlagen zur Aufbereitung von Medizinprodukten</b> Cornelia Görs, Medizinpädagogin, Hygienebeauftragte, Sterilisationsassistentin  <b>Fortbildungspunkte 4</b>	50 Euro
<b>01.12.2021</b> 13.00 – 19.00 <b>08.12.2021</b> 13.00 – 19.00 <b>Webinar</b>	<b>Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die Insulin spritzen</b> Dr. med. Kristina Pralle, FÄ f. Innere Medizin  <b>Fortbildungspunkte 8</b>	70 Euro pro Arzt, 110 Euro pro Praxismitarbeiter
<b>04.12.2021</b> 09.00 – 16.00 <b>Potsdam</b>	<b>Patientenführung in schwierigen und kritischen Situationen</b> Dietmar Karweina, Kommunikationstrainer Christian Henke, freiberuflicher Lehrer für Gewaltprävention Olaf Schmelzer, Deeskalationstrainer, Mediator	150 Euro

**Ausgebucht sind:**

- Behandlungs- und Schulungsprogramm für Typ-2-Diabetiker, die Insulin spritzen 03.11./05.11.2021
- Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie 08.12./10.12.2021

# Aktuelles Seminar-/Webinarangebot

Ärzte und Psychotherapeuten

Termin   Ort	Thema   Referent   Punkte	Kosten
13.11.2021 09.00 – 17.00 <b>Potsdam</b>	<b>Existenzgründertag – Intensivierte Wissensvermittlung</b> KVBB & Partner  <b>Zertifizierung beantragt</b>	80 Euro
17.11.2021 15.00 – 18.00 <b>Potsdam</b>	<b>Prüfregularien im Überblick – Was sollte ich wissen?</b> Beratende Apotheker der KVBB Fachbereichsleitung Mitgliederservice der KVBB  <b>Fortbildungspunkte</b> 3	45 Euro
24.11.2021 15.00 – 17.00 <b>Webinar</b>	<b>Rheuma in der Hausarztpraxis</b> PD Dr. med. Dr. rer. nat. Dirk Wernicke FA f. Innere Medizin/Rheumatologie  <b>Fortbildungspunkte</b> 3	40 Euro
25.11.2021 14.00 – 18.00 <b>Potsdam</b>	<b>Anstellung? So klappt´s in der Praxis</b> KVBB & Partner  <b>Fortbildungspunkte</b> 5	40 Euro

## Ausgebucht ist:

- Moderatorentaining für Qualitätszirkel 26.11./27.11.2021

# Aktuelles Seminar-/Webinarangebot

## Praxispersonal

Termin   Ort	Thema   Referent	Kosten
05.11.2021 15.00 – 17.00 <b>Webinar</b>	<b>Basisseminar Verträge für hausärztliche Praxismitarbeiter</b> Abrechnungsberater der KVBB	10 Euro

### Ausgebucht sind:

- Richtiges Ausstellen von Heilmittelverordnungen 10.11.2021
- Das Praxispersonal als Visitenkarte Ihrer Praxis 20.11.2021
- Notfälle in der Praxis – schnell und richtig handeln! 01.12.2021

**Unser Service für Sie:**  
Sachgebiet Fortbildung  
0331/98 22 98 02

Anzeige

# PRAXIS trifft Wissenschaft

**Förderung der  
Gesundheitskompetenz in  
der Arzt-Patienten-Beziehung**

Diskutieren Sie mit uns! Experten zum Thema Gesundheitskompetenz geben Impulse für den Austausch.

**Wann?** 3.11.2021 | 15:00 – 18:30 Uhr  
**Wo?** Dorint Hotel Sanssouci  
Jägerallee 20, 14469 Potsdam

Anmeldung unter  
[dialog@praxis-wissenschaft.de](mailto:dialog@praxis-wissenschaft.de)

Ärzte und  
Wissenschaftler  
im Dialog.

**PRAXIS** trifft  
Wissenschaft

# agnes<sup>zwei</sup> – neuer Ausbildungskurs startet!

Die Landesärztekammer Brandenburg (LÄKB) bietet **ab 11. Januar 2022** wieder einen Kurs für Praxispersonal zur Ausbildung von Fallbegleitern nach dem Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer an:

## „Case Management in der ambulanten medizinischen Versorgung“

**Voraussichtliche Termine** (Änderungen vorbehalten):

- 11. bis 13. Januar 2022
- 15. bis 17. Februar 2022
- 15. bis 18. März 2022
- 6. bis 9. April 2022
- 28. bis 29. April 2022
- 19. bis 20. Mai 2022
- 5. bis 6. Juli 2022

Ob in der hausärztlichen oder fachärztlichen Praxis, im MVZ oder in der Schwerpunkt-Versorgung: Die agnes<sup>zwei</sup> ist eine Entlastung für Ärzte bei allen Koordinations- und Organisationsaufgaben und ein Gewinn für die Patienten. Speziell betreuungsintensive, chronisch kranke und ältere Patienten erhalten eine zusätzliche kompetente Ansprechperson.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses und Erhalt des agnes<sup>zwei</sup>-Zertifikats der IGIB, verfügen die Fallbegleiter über die Voraussetzung zur Teilnahme an der Vereinbarung agnes<sup>zwei</sup>. Einzig in Brandenburg wird diese Unterstützungsleistung für Versicherte der AOK Nordost, BARMER und Techniker Krankenkasse auch honoriert!

Für die Teilnahme am Lehrgang wird eine abgeschlossene Ausbildung in einem Gesundheitsfachberuf mit einer entsprechenden Berufserfahrung von mindestens drei Jahren vorausgesetzt.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auf der Website der Landesärztekammer:

[www.laekb.de](http://www.laekb.de)>MFA>Fortbildung>Fortbildung Fallbegleitung



Nähere Auskünfte erhalten Sie im Fachbereich Qualitätssicherung der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg (KVBB) oder beim Referat Fortbildung der Landesärztekammer Brandenburg:

**KVBB, FB Qualitätssicherung, Frau Schultze**

Tel.: 0331/23 09 217

Fax: 0331/23 09 383

E-Mail: [qs@kvbb.de](mailto:qs@kvbb.de)

[www.kvbb.de](http://www.kvbb.de) unter Webcode [web103](#)

**LÄKB, Referat Fortbildung**

Tel.: 0331/50 56 05 727

Fax: 0355/78 01 03 39

E-Mail: [akademie@laekb.de](mailto:akademie@laekb.de)

[www.laekb.de](http://www.laekb.de)>MFA>Fortbildung>Fortbildung Fallbegleitung

Anzeige

[www.kvbb.de/praxis/zulassung/](http://www.kvbb.de/praxis/zulassung/)



## Eberswalde sucht ab sofort zwei Kinderärzte (m/w/d)

In der Kreisstadt des Landkreises Barnim erwarten Sie dankbare Patienten und deren Eltern. Egal ob in eigener Praxis oder in Anstellung – die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg (KVBB) unterstützt Sie gern gemeinsam mit kompetenten Partnern und Kommunen, z. B. bei der Suche nach Praxisräumen oder Wohnraum. Die **KVBB fördert die Niederlassung** in eigener Praxis mit einer Summe von bis zu **55.000 Euro**. Auch eine Teilzeitbeschäftigung oder eine zeitlich befristete Vertretung sind möglich. Eberswalde liegt inmitten ausgedehnter Waldgebiete, eine gute Verkehrsanbindung bringt Sie schnell in die Metropolregion Berlin.



Nähere Informationen erhalten Sie von unserer Niederlassungsberaterin **Elisabeth Lesche** · Telefon: 0331 2309–320  
E-Mail: [niederlassungsberatung@kvbb.de](mailto:niederlassungsberatung@kvbb.de)



# Impressum

**Monatsschrift der Kassenärztlichen  
Vereinigung Brandenburg**

**Herausgeber:**

Kassenärztliche Vereinigung  
Brandenburg  
Pappelallee 5  
14469 Potsdam

Telefon: 0331/23 09 0

Telefax: 0331/23 09 175

Internet: [www.kvbb.de](http://www.kvbb.de)

E-Mail: [info@kvbb.de](mailto:info@kvbb.de)

**Redaktion:**

MUDr./ČS Peter Noack (V.i.S.d.P.)  
Dipl.-Med. Andreas Schwark, Holger Rostek,  
Kornelia Hintz, Christian Wehry, Ute Menzel

**Redaktionsschluss:**

6. Oktober 2021

Redaktionelle Beiträge, die der Ausgabe beigelegt werden, sind nach Redaktionsschluss eingegangen.

**Satz und Layout:**

Kassenärztliche Vereinigung  
Brandenburg  
Bereich Unternehmenskommunikation

Telefon: 0331/23 09 196

Telefax: 0331/23 09 197

**Druck und Anzeigenverwaltung**

vierC print+mediafabrik GmbH & Co. KG  
Gustav-Holzmann-Straße 2  
10317 Berlin

Telefon: 030/53 32 70 0

Telefax: 030/53 32 70 44

E-Mail: [info@vierc.de](mailto:info@vierc.de)

**Anzeigenannahmeschluss:**

Jeder 3. des Monats

Zurzeit gilt die Preisliste

vom 16. November 2020


Erscheinungsweise: Monatlich

Über die Veröffentlichung von Anzeigen entscheidet die Redaktion. Dafür erhält sie die nötigen Daten von der Anzeigenverwaltung.

**Auflage:** 5.700 Exemplare

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Regel die männliche Sprachform verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten daher gleichermaßen für alle Geschlechter





**Sie wünschen sich einen Begleiter, der immer für Sie und Ihr Praxisteam da ist?**

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN –  
**MIT CGM ALBIS.**

Schulen Sie sich und Ihr Praxisteam mithilfe unserer Web-Seminare, tauschen Sie sich mit anderen CGM ALBIS-Anwendern in der Community aus und bleiben Sie dank unseres Newsletters immer auf dem neuesten Stand.

**Kontaktieren Sie uns gerne für eine kostenlose und unverbindliche Beratung:**

**Ingenieurbüro Westermann**, E-Mail: [info@ibw-albis.de](mailto:info@ibw-albis.de)

**DOS GmbH**, E-Mail: [info@dos-gmbh.de](mailto:info@dos-gmbh.de)

**teta Leasing- und Kommunikationssysteme GmbH**, E-Mail: [albis@tetagmbh.de](mailto:albis@tetagmbh.de)

Oder nutzen Sie die **kostenfreie CGM ALBIS-Service**nummer:

**+49 (0) 800 5354515**